

WIR GRATULIEREN



Zum 50. Geburtstag

- 23.01. Landl Gabriel, Waldstraße 61
 25.01. Knöbl Johann, Sebastianstr. 17
 30.01. Remenyi Tibor, Bahnstraße 13
 05.02. Gerdenitsch Margit, Garteng. 50
 13.02. Guttmann Anna, Hauptstr.78a
 23.03. Holzinger Gerhard, Bachg. 25 a
 27.03. Dir. Moritz Wolfgang, Antonig. 1
 01.04. Gasch Ernst, Marzergasse 8
 01.04. Pusitz Anna, Berggasse 23
 08.04. Frank Elfriede, Gartengasse 34
 09.04. Gschiess Elisabeth, Bachg.32
 29.04. Gerdenitsch Hildegard, Höhenstr.27

Zum 55. Geburtstag

- 03.01. Ferstl Anna, Bachgasse 4
 09.01. Schuller Paul, Feldgasse 17
 24.01. Herowitz Franziska, Bachz. 14
 21.02. Rauhofer Johann, Hauptstr. 28 a
 02.03. Landl Matthias, Arbeitergasse 7
 13.03. Schmidt Johann, Kudlichg. 16
 17.03. Riegler Rudolf, Waldstraße 71
 17.04. Fürsatz Anna, Sportplatzg. 26

Zum 60. Geburtstag

- 28.01. Wittmann Stefan, Zinsgasse 12
 01.02. Wittmann Christine, Bergg. 8
 08.02. Starkl Matthias, Haydngasse 12
 09.02. Plank Karl, Berggasse 33
 13.02. Sattler Karl, Marzergasse 2 a
 25.02. Wittmann Helene, Zinsgasse 12
 12.03. Riegler Katharina, Garteng. 41
 23.03. Gorjub Anna, Etlzberggasse 14

Zum 65. Geburtstag

- 13.01. Radowan Josef, Etlzbergg. 11

- 05.02. Radowan Josef, Hintergasse 2
 10.02. Schütz Franz, Waldstraße 97
 13.02. Zeltner Johann, Arbeiterg. 18
 16.02. Gerdenitsch Ernst, Hauptstr. 33

Zum 70. Geburtstag

- 07.01. Radowan Franz, Berggasse 13
 26.01. Schlögl Elisabeth, Höhenstr. 9
 04.02. Reismüller Josef, Arbeiterg. 28
 04.02. Wittmann Walter, Marzerg. 11
 12.02. Reismüller Stefan, Waldstr. 31
 07.03. Grafl Katharina, Sportplatzg. 1
 08.03. Bauer Gertrude, Bahnhofplatz 3
 29.03. Draxler Stefan, Bachgasse 5
 29.03. Fasching Josef, Kurzgasse 1
 04.04. Köller Alfred, Hauptstraße 101
 29.04. Primes Maria, Kurzgasse 4

Zum 75. Geburtstag

- 05.01. Kutrowatz Matthias, Waldstr. 47
 05.01. Spadt Josef, Marzergasse 5
 10.01. Spadt Helene, Marzergasse 5
 20.01. Weber Maria, Haydngasse 1
 23.01. Diewald Josef, Waldstraße 24
 19.02. Holzinger Anton, Waldstraße 28 b
 08.03. Eisenkirchner Friederike, Graben 16
 19.03. Simmel Josefa, Gartengasse 25
 31.03. Diewald Irene, Waldstraße 59
 14.04. Wieder Ida, Hauptplatz 5 a
 21.04. Pusitz Michaela, Berggasse 20
 22.04. Moritz Ferdinand, Arbeiterg. 12
 25.04. Pusitz Elisabeth, Hauptstr. 100
 28.04. Landl Elisabeth, Hauptplatz 7
 28.04. Reismüller Friederika, Waldstraße 20

Zum 80. Geburtstag

- 25.02. Moritz Friederike, Kircheng. 6
 11.03. Leitgeb Maria, Bahnstraße 5
 28.03. Mürkl Josef, Kalkgrund 1

Zum 85. Geburtstag

- 28.01. Steiner Thomas, Kalkgrund 15

Zum 90. Geburtstag

- 16.01. Gerdenitsch Anton, Kreuzg. 3
 01.02. Tschürtz Michael, Kalkgrund 18

Zur Geburt

- Pieler Erwin u. Horning Ingrid, A. Sinowatz-Str. 5 - Erik, am 12.12.2002
 Strodl Gerhard u. Sonja, Arbeiterg. 40 - Marcel Gerhard, am 17.12.2002
 Kopp Werner u. Karina, Graben 51 - Chelsea, am 18.12.2002
 Reismüller Markus u. Deimel Barbara, Hauptstr. 31 - Markus Alexander, am 28.12.2002
 Hodomszky Markus u. Karin, Gartengasse 53 c - Theresa Katharina, am 30.12.2002
 Löffler Josef u. Rosemarie, Waldstr. 57 - Eric Anton, am 04.01.2003
 Mihalits Hubert u. Romana, Bachzeile 4 - Thomas, am 08.01.2003
 Mahr Andreas u. Romana, Waldstr. 51 - Sebastian, am 11.01.2003
 Schmidt Jürgen u. Karina, Kurzgasse 2 - Elisabeth, am 17.01.2003
 Katana Dalibor u. Sjetlana, Hauptstr. 66 - Sasa, am 21.01.2003
 Fass Johannes u. Ramona, Arbeiterg.52 - Laura, am 25.01.2003
 Pleva Johannes u. Müllner Katja, Pulverstampfgasse 16 - Leonie, am 03.02.2003
 Horvath Mario u. Christine, Etlzbergg. 19 - Jennifer Maria, am 16.02.2003
 Vogler Michael u. Mag. Judith Polleres-Vogler, Garteng. 57 - Niklas Alexander am 02.03.2003

Zur Vermählung

- Natascha Reismüllner und Ing. Lambert Fürsatz am 11. April 2003

Zur Silbernen Hochzeit

- Tiewald Johann u. Christine, Kreuzgasse 7 - am 13.01.
 Riegler Lorenz u. Anna, Sportplatzgasse 18 - am 27.01.
 Kalbacher Peter u. Gerlinde, Waldstraße 37 - am 03.02.
 Fasching Eberhard u. Monika, Hauptstraße 14 - am 07.04.
 Gerdenitsch Christian u. Ilse, Marzergasse 26 - am 07.04.

Zur Goldenen Hochzeit

- Fasching Ernst u. Anna, Marzergasse 12 - am 03.02.
 Michalitsch Matthias u. Anna, Nikelberggasse 6 - am 04.04.
 Holzinger Anton u. Herta, Waldstraße 28 b - am 06.04.

Johannes und Eduard Kutrowatz geben ein Klavierkonzert in der Pfarrkirche Rohrbach !

Einstimmigkeit im Gemeinderat - Budget beschlossen !



300 Obstbäume für Rohrbach



Alte Obstsorten sollen vor dem Aussterben gerettet werden. Die Marktgemeinde und der Obstbauverein haben daher die Baumpflanzaktion, die über den Verein "Wieseninitiative Güssing" abgewickelt wurde, tatkräftig unterstützt. Die Aktion fand bei der Bevölkerung großen Zuspruch und soll während des Förderprojektes wiederholt werden.



FROHE OSTERN

WÜNSCHEN DER ORTSBEVÖLKERUNG

der Bürgermeister, die Vizebürgermeister,
die Gemeindevorstände, die Mitglieder des Gemeinderates und die
Gemeinbediensteten

Pelletsheizung

Mit erneuerbarer Energie wird die Heizung im Gemeindezentrum betrieben.

Flurreinigung

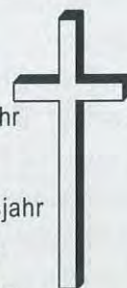
Am 19.5. 2003 findet die Flurreinigung statt. Treffpunkt 8.00 Uhr GH Landl.

Weltbuchttag

Am Mittwoch, dem 23.4.2003 können Sie sich vom Angebot in der Bücherei Rohrbach überzeugen!

ROHRBACH TRAUERT

- Gerdenitsch Theresia, Feldg. 11 am 28.12.2002 im 89. Lebensjahr
 Ouda Walter, Marzergasse 9 am 04.01.2003 im 72. Lebensjahr
 Radowan Theresia, Lebergasse 14 am 09.01.2003 im 80. Lebensjahr
 Mayer Anton, Hauptstraße 128 am 20.01.2003 im 76. Lebensjahr
 Holzinger Ernst, Waldstraße 16 am 08.02.2003 im 94. Lebensjahr
 Holzinger Theresia, Hauptstraße 104 am 09.02.2003 im 92. Lebensjahr
 Holzinger Maria, Neugasse 2 am 09.02.2003 im 71. Lebensjahr



Erscheinungsort
7222 Rohrbach

An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!

Eigentümer, Herausgeber, Fotos, Hersteller u. Verleger: Marktgemeinde ROHRBACH, Die "Nachrichten der Marktgemeinde Rohrbach" dienen der Information der Gemeindebürger.



Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

Im heurigen Jahr wird die Sanierung der Hauptstraße nördlich des Gemeindezentrums das für alle sichtbarste und auch spürbarste Bauvorhaben der Gemeinde sein.

Durch die gegebene enge Ortsdurchfahrt sind die Gestaltungsmöglichkeiten sehr eingeschränkt.

Zusammen mit den Planern der Burgenländischen Landesregierung werden wir versuchen, eine gute und ansprechende Kombination zwischen Verkehrssicherheit, genügend Parkplätze und Ortsbildgestaltung zu erreichen.

Diese Großbaustelle führt auch dazu, dass Rohrbach heuer beim Burgenländischen Blumenschmuckwettbewerb nicht teilnehmen wird. Wir wollen aber nächstes Jahr mitmachen. Daher werden wir bereits dieses Jahr beginnen, ausgewählte Punkte in unserer Gemeinde mit Blumen und Sträuchern zu gestalten.

Der Obmann der Burgenländischen Gärtner, Herr Albert Trinkl, hat in seinem Vortrag vom 25. Feber 2003 über die Möglichkeiten der gärtnerischen Ortsbildgestaltung referiert und viele gute und schöne Gestaltungsmöglichkeiten für unseren Ort aufgezeigt.

Ein schönes und ansprechendes Ortsbild kann jedoch nur dann entstehen, wenn auch die Bevölkerung mitmacht. Viele wunderschöne Beispiele sind in bereits in Rohrbach jetzt vorhanden.

Mein Appell geht jedoch dahin, dass auch Verantwortung für den angrenzenden öffentlichen Bereich mitübernommen wird. Die Gemeinde kann schon aus finanziellen Mitteln nicht alles selbst machen, was schön und notwendig wäre.

Versuchen wir gemeinsam Rohrbach noch schöner zu machen. Die Freude darüber wird umso größer sein.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest.

Alfred Reismüller

Neue Büchereileiterin stellt sich vor

Seit Mitte Dezember des vorigen Jahres habe ich die ehrenamtliche Tätigkeit als Leiterin der Gemeindebücherei übernommen. Die Bücherei, die im neuen Gemeindezentrum untergebracht ist, verfügt Dank der großartigen Arbeit meiner Vorgängerin Anni Guttman über eine vielfältige Palette an Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur. Auch in diesem Jahr werden weitere Bücher angekauft, um den Leserinnen und Lesern in Rohrbach wieder neuen Lesestoff anbieten zu können.

Anlässlich des Weltbuchtages lade ich Sie am Mittwoch, dem 23. April 2003, zwischen 16.00 und 19.00 Uhr, recht herzlich in die Gemeindebücherei ein, damit Sie sich von unserem Angebot überzeugen können!

Auf Ihr Kommen freut sich Rafaela Radowan

Öffnungszeiten der Bücherei:
Dienstags von 15.00 - 16.00 Uhr



Rafaela Radowan

Bücher können reden, lachen, weinen, träumen, reisen. Irgendwann braucht jedermann ein Buch, mit dem er reden, lachen, weinen, träumen, reisen kann.

Hartmut Kulick



Praktizierter Klimaschutz im Gemeindezentrum



Im März besichtigte eine finnische Gruppe von Energiefachleuten die Heizungsanlage

Die Marktgemeinde Rohrbach, der Planer (Technisches Büro Wind, Eisenstadt) und die Firma Paul Hofer aus Rohrbach haben sich bemüht, bei der Projektumsetzung den Anforderungen des Klimaschutzes gerecht zu werden.

Für die Wärmeversorgung aller drei Gebäude - Gemeindeamt, Wohnungs- und Geschäftstrakt sowie der renovierte Fürstenkeller wurde ein sogenanntes solarunterstütztes Biomasse-Micronetz errichtet.

Die zentrale Kesselanlage befindet sich im Keller des Wohnungstraktes und kann mit Holzpellets oder mit Hackgut betrieben werden. Holzpellets werden den Abfällen von Holzverarbeiteten Betrieben hergestellt: Sie werden aus reinem Holz gepresst und enthalten weder Bindemittel, Leim- oder Lackreste, wodurch sie besonders schadstoffarm verbrennen. Da Holz ein erneuerbarer Energieträger ist, sind Holzpellets und Hackschnitzel ein CO₂-neutraler Brennstoff.

Auf der Dach-Südseite des Wohnungstraktes erzeugt die 34m² große Kollektorfläche völlig emissionsfrei jährlich ca. 16.000 kWh Wärme für Warmwasser und Raumheizung.

Der zentrale 3000l große Pufferspeicher sorgt für ein optimales Zusammenspiel von Solaranlage und Heizkessel. Der Pufferspeicher dient einerseits als Lastausgleich für den Heizkessel und andererseits als Energiespeicher für die Solaranlage. Das Speichervermögen und eine optimierte Solarbelastungstechnik ermöglichen, dass außerhalb der Heizperiode die Warmwasseraufbereitung für 7 Wohnungen und ein Caféhaus auch über ein paar Schlechtwettertage hinweg sichergestellt wird, ohne dass der Heizkessel aushelfen muss.

Sobald der Kessel in der Heizperiode in Betrieb geht, wird die Solarenergie vorrangig zur Heizungsunterstützung verwendet. Da für die Vorwärmung des Heizungsrücklaufs eine geringere Temperatur benötigt wird als für die Warmwasseraufbereitung, wird dadurch die Effizienz der Solaranlage gesteigert.

Sämtliche Heizflächen und die dezentralen Warmwasserspeicher bei den Wärmeabnehmern werden aus dem Pufferspeicher über ein einziges wärmedämmtes Leitungspaar mit Wärme versorgt. Durch den Wegfall von Zirkulationsleitungen werden Investitionskosten und Wärmeverluste gesenkt. Die gelieferte Wärmemenge wird mittels Wärmezähler erfasst und verrechnet. Eine Zonenregelung bei den Wärmeabnehmern gewährleistet einen sparsamen Wärmeeinsatz: z.B. werden die Räume des Gemeindeamtes und des Fürstenkellers nur zu den jeweiligen Betriebszeiten auf die gewünschte Temperatur aufgeheizt. Es soll ja auch mit erneuerbarer Energie möglichst sparsam umgegangen werden.

Die Gemeinde Rohrbach verzichtet auf den Einsatz von Fossilenergie (Gas, Öl), um einen Beitrag zur Minderung des Treibhauseffektes zu leisten.

**Der Beitrag der Gemeinde zum Klimaschutz:
Die CO₂-Einsparung ca. 30.000 kg pro Jahr**

Ausgesteckt

Ludwig u. Gerti **MÜLLNER**
Hauptplatz 5a
18. April - 8. Mai

Johann u. Christine **STAUDINGER**
Gartengasse 27
-21. April u. ab 9. Mai

Rudolf u. Gerti **RIEGLER**
Waldstraße 71a
9. Mai - 21. Mai

VERANSTALTUNGEN

- 24.-26. April **Ortsmeisterschaft Schützenverein**
- 26. u. 27. April **Frühlingskonzert Musikverein**
- 30. April u. 01. Mai **Maiveranstaltung SPÖ**
- 04. Mai **Muttertagsfeier SPÖ-Frauen**
- 07. Mai **Winterfotos u. Bilder v. Rohrbach Marktgemeinde u. Helmut Rauhofer**
- 09. Mai **Kabarett ÖVP Rohrbach**
- 10. Mai **Jahrmarkt Marktgemeinde**
- 17. Mai u. 18. Mai **Spring Session JVP**
- 18. Mai **Erstkommunion Pfarrgemeinde**
- 24. Mai **Grillparty SPÖ**
- 25. Mai **Frühschoppen Robischburschen**
- 25. Mai - 01. Juni **Pfarrtage Pfarrgemeinderat**
- 28. Mai - 01. Juni **Landesmeisterschaft TC Rohrbach**
- 29. Mai **Kräuterwanderung Obstbauverein**
- 29. Mai **Radpicknick ARBÖ**



Die Gemeindebediensteten

Sonja Schwentenwein



Büroangestellte

Nach dem Abschluss der Handelsschule in Mattersburg im Sommer 1984 wurde ich im November desselben Jahres vom AMS als Aushilfskraft zum Gemeindeamt Rohrbach vermittelt. Als im Mai 1985 Frau Zeltner in Pension ging, wurde ich am 03. Juni als Vertragsbedienstete eingestellt. Im Zeitraum von 1995 - 1999 war ich bei meinen beiden Kindern Markus und Eva zu Hause im Karenzurlaub. Seit August 1999 bin ich wieder im Gemeindeamt halbtags tätig. Ich bin mit den allgemeinen Verwaltungsaufgaben, dem Parteienverkehr, dem Meldewesen und dem Staatsbürgerschaftswesen betraut. Ein weiterer bedeutender Aufgabenbereich ist die Weitergabe von Informationen aus unserer Gemeinde an die Medien (Zeitungen, Homepage, Institutionen...) Um Aktualität und kompetende Information bieten zu können, sind wir auch auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Bilder und Berichte von Veranstaltungen oder sonstigen Ereignissen werden gerne entgegengenommen.

3 x 50 JAHRE

Herzlichen Glückwunsch

Anni Guttmann

Die langjährige Büchereileiterin Anni Guttmann feierte am 13. Feber ihren Geburtstag.

Johann Knöbl

Ein weiterer Jubilar ist Gemeindarbeiter Johann Knöbl. Sein Geburtstag war am 25. Jänner.

Gerhard Holzinger

Gemeinderat Gerhard Holzinger hat am 23. März seinen runden Geburtstag gefeiert und lud den gesamten Gemeinderat in das Gasthaus Landl.

TC Rohrbach - Saison 2003 beginnt!

Rechtzeitig zu Ostern kann bei uns wieder Tennis gespielt werden. Die heurige Saison wird für die Funktionäre und Spieler eine echte Herausforderung. Unsere jungen Mannschaftsspieler haben nach der erfolgreichen Meisterschaft 2002 die schwierige Aufgabe in den oberen Ligen zu bestehen. Die Damen kämpfen in der Landesliga A um den Klassenerhalt. Die Einser-Herren werden ihr Können in der 1. Klasse unter Beweis stellen. Sehr schwer wird es für die jungen Männer in der 2ten Mannschaft. Hier ist die Etablierung in der 2. Spielklasse erste Priorität.



Ernst Riegler und Herbert Solber mit den erfolgreichen jungen Damen

Organisatorisch wird den Funktionären einiges abverlangt. Vom 26. Mai bis 1. Juni 2003 finden auf unserer Anlage die allgemeinen burgenländischen Tennismeisterschaften statt. Vom 10. bis 13. Juli 2003 macht die BTV-Junior-Tour in Rohrbach Station. Die Gelegenheit für unsere Tennisspieler, sich mit anderen Gleichaltrigen zu messen.

Noch ein Hinweis:

Am 4. Mai findet ab 14:00 Uhr unser traditioneller Schnuppertag statt. Wir alle fiebern der neuen Saison entgegen und wir würden uns freuen, Sie und Ihre Familie am Tennisplatz begrüßen zu dürfen. - Obm. Erwin Murowatz



Freiwillige
Feuerwehr
Rohrbach b. Matt.

Es geht um Ihre Sicherheit!

FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNGSAKTION

Auf Grund der Feuerpolizeiordnung müssen Handfeuerlöschgeräte mindestens 2 Jahre von einem sachkundigen Löschwart auf Funktions- bzw. Betriebssicherheit überprüft werden.

Um die Kosten möglichst gering zu halten, haben wir auch diesmal wieder für Sie in Zusammenarbeit mit der Fa. Manus P.M.P. Feuerlöschgeräte Produktions- und Vertriebsges.m.b.H. eine Überprüfungsaktion am

Samstag, dem 17. Mai 2003 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr im Feuerwehrhaus Rohrbach organisiert. Prüfpreis pro Gerät inkl. aml. Prüfplakette und MWSt. € 3,27. Dichtungen, Ersatzteile und eventuelle Füllungen werden gesondert verrechnet. Es kommen dabei ausschließlich Originalersatzteile (sämtlicher Fabrikate) zum Einsatz. Kdt. Lorenz Kutrovatz

Flurreinigung

Der **Obstbauverein Rohrbach** organisiert auch heuer wieder am Karsamstag die Flurreinigung. Die Felder und Gräben werden dabei vom Unrat gesäubert. Alle Gemeindebürger und Vereine sind herzlich bei der Aktion willkommen.

Treffpunkt: 19. April 2003, 08.00 Uhr im Gasthaus Landl.

Die Flurreinigungsgruppen werden zum Abschluss als Anerkennung seitens der Marktgemeinde Rohrbach zu einem Mittagessen eingeladen.



Konzert der Gebrüder Kutrowatz in Rohrbach

Termin 9. November 2003 - bitte vormerken



Eduard und Johannes Kutrowatz freuen sich auf ihren ersten großen Auftritt vor heimischem Publikum.

Die Gebrüder Johannes und Eduard Kutrowatz geben anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens ein Klavierkonzert in der Pfarrkirche Rohrbach.

Als Klavierduo sind die beiden Rohrbacher mittlerweile bereits zur Institution geworden und konzertieren in den berühmtesten Konzertsälen der Welt (London, New York, München, Tokio ..).

Beide wurden aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen mit zahlreichen Preisen u. Ehrungen bedacht.

Wir laden die Bevölkerung schon jetzt recht herzlich zu dem ersten großen Heimkonzert unserer berühmten Rohrbacher ein.

Über den Kartenverkauf werden wir rechtzeitig im Amtsblatt informieren.

Café-Konditorei Gschiess

In der Café-Konditorei Stefan Gschiess bekommt der Gast alles, was das Wiener Kaffeehaus weltberühmt gemacht hat: die wichtigsten Zeitungen, kleine Imbisse, täglich frische hausgemachte Mehlspeisen und Kaffeespezialitäten.

Hier findet man noch Zeit und Muße zu anregenden Gesprächen oder zum gemütlichen Lesen abseits der Hektik des Alltages.

Stefan Gschiess: Ich freue mich schon jetzt, Sie im kommenden Sommer mit den verschiedensten Eiskreationen verwöhnen zu dürfen.

Wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen und uns bald - und immer wieder - besuchen!

Außerdem möchte ich mich bei allen für die guten Wünsche zur Geschäftseröffnung recht herzlich bedanken.



Der Jungunternehmer und Konditormeister Stefan Gschiess bei seiner neuen Arbeitsstelle.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag ab 7:00 Uhr
und Sonntag ab 9:00 Uhr.



3 Klasse auf Gemeindebesuch

VOL Tschurlovits besuchte mit Schulkindern am 28.2.03 das Gemeindeamt. Der Bürgermeister und die Gemeindebediensteten berichteten über die Arbeiten, die im Gemeindeamt anfallen. Als Stärkung für die Kinder gab es Wurstsemmeln und Süßmost.



INFO - OBSTBAU

Das Land Burgenland, Bund und EU fördern bis 2005 die Auspflanzung von großkronigen Mittel- und Hochstammobstbäumen zur Erhaltung der Streuobstwiesen.

D.I. Hannes Klein vom Verein "Wieseninitiative Güssing" erörterte im Sitzungssaal des Gemeindeamtes die Förderungskriterien. Gefördert werden ausschließlich alte, robuste Sorten von Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschke und Nuss bzw. andere lokaltypische Obstsorten.

Die Gemeinde und der ortsansässige Obstbauverein haben diese Aktion unterstützt und Bestelllisten aufgelegt. 300 Obstbäume wurden schließlich angeschafft und am 22.3.2003 übergeben.

Wir hoffen, dass viele Leute wieder auf den Geschmack der alten Sorten kommen und die gesunden Früchte zu schätzen wissen.



Im Sitzungssaal des neuen Gemeindeamtes wurde die interessante Blumen-Informationsveranstaltung abgehalten.



Bürgermeister Reismüller, Obstbauvereinsobmann Fürsatz und D.I. Klein - die Initiatoren der gemeinsamen Obstbaumaktion

INFO - BLUMENSCHMUCK

Am 25. Februar fand im Gemeindeamt eine Informations- und Beratungsveranstaltung über den Blumenschmuck statt. Ungefähr 20 interessierte Teilnehmer hörten die Worte von Gärtnermeister Albert Trinkl. Durch Bilder und Dias wurden praktische Beispiele aufgezeigt, wie man eine Ortseinfahrt, ein Gebäude, öffentliche und auch private Flächen gestalten kann. Viele individuelle Fragen konnten vom Fachmann beantwortet werden. Ein sauberes gepflegtes und mit Blumen bepflanztes Ortsbild hat sicher eine positive Auswirkung auf die Lebensfreude und das Selbstwertgefühl der Bevölkerung.

Unsere "grünen" Damen werden sich daher auch heuer wiederum sehr bemühen, Rohrbach schöner zu gestalten und die Tipps vom Fachmann berücksichtigen.

INTERNETPOINT - BREITBANDINTERNET

Jugendtreff - Internetpoint

Im alten Gemeindeamt wurde das Internetlokal am 10.2.2003 eröffnet. Alle Rohrbacher haben nunmehr die Möglichkeit, weltweit gratis über das Internet zu kommunizieren.

Die Marktgemeinde beabsichtigt im Internet-Treff einen Einführungskurs für das Medium Internet durchzuführen. Der Kurs wird ca. 2 Stunden dauern, ist kostenlos und soll Personen ansprechen, die bis jetzt keinen Kontakt mit diesem Medium gehabt haben. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt ehemöglichst melden!

Breitband - Internetzugang - Bedarfserhebung

Die Gemeinde ist seit längerer Zeit mit diversen Anbietern in Verhandlung um Internetanschlüsse mit hoher Geschwindigkeit in Rohrbach möglich zu machen.

Neben der Telekom Austria mit ADSL Anschlüssen kommt das Bgld. Kabelfernsehen oder ein Funknetzanbieter für diese Dienstleistung in Frage.

Da es sich dabei um Infrastrukturinvestitionen handelt, ist die Gemeinde bereit, entsprechende Mittel zur Verfügung



Jugendliche mit Bürgermeister Reismüller bei der Eröffnung des Internetlokals im alten Gemeindeamt

zu stellen. Es ist jedoch notwendig, eine Bedarfserhebung durchzuführen. Interessenten ersuchen wir, sich bis Ende April 2003 bei Frau Schwentenwein im Gemeindeamt zu melden. Es handelt sich um eine unverbindliche Meldung.



Bericht aus dem Gemeinderat

Voranschlag 2003

Der ordentliche Haushalt umfasst Einnahmen und Ausgaben von je EUR 2,882.000,--. Einige Schwerpunkte sind:

- * Ausstattung eines weiteren Gruppenraumes im Kindergarten mit Einrichtung,
- * Planung und Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte für Senioren,
- * die Brücke über den Ödenmühlbach ist heuer zu sanieren,
- * Instandhaltung der Rad- und Güterwege u.
- * Sanierung bzw. endgültige Schließung der ehem. Mülldeponie.

Der a.o. Voranschlag 2003, in dem folgende Vorhaben vorgesehen sind, ist mit Einnahmen und Ausgaben von je € 865.800,-- gleichfalls ausgeglichen.

Einige Vorhaben sind:

- * Kanalisationsarbeiten in den Aufschließungsgebieten,
- * Fortsetzung des Ausbauprogrammes der Gemeindestraßen bzw. Planung und Inangriffnahme neuer Projekte,
- * Errichtung eines Bauhofes

chnungsabschluss 2002

Die mit dem Voranschlag gesetzten Ziele konnten im wesentlichen erreicht werden. Im ordentl. Teil konnten um 4,23% mehr Einnahmen als veranschlagt erzielt werden. Die Ausgaben liegen dagegen nur um rd. EUR 10.000,-- (0,38%) über dem Voranschlag. Konkret betragen die Einnahmen im ordentlichen Haushalt EUR 2,742.994,66, die Ausgaben EUR 2,641.491,68. Der Soll-Überschuss beträgt demnach EUR 101.502,98. Im außerordentlichen Teil stehen Gesamteinnahmen von EUR 2,394.470,91 Ausgaben i.d. Höhe von EUR 2,078.328,46 gegenüber. Ein Soll-Überschuss von EUR 316.142,45.

Umwidmung-Baseballplatz

Die Grundstücke Nr. 5175, 5176 und eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 5177, alle im Eigentum der Marktgemeinde Rohrbach, wurden von "Gl - Grünland-landwirtschaftlich genutzt" in "G-Bb, Grünfläche Baseball" umgewidmet. Der Baseballverein "Crazy Geese" beabsichtigt, auf dem Gelände einen Baseballplatz zu errichten.

Bild:

Bürgermeister Reismüller, Obmann des Baseballvereines Thomas Pusitz und weitere Kommissionsmitglieder bei der Bauverhandlung vor Ort am 8. April.

Weitere Beschlüsse:

Beitritt Klimabündnis * Neufestsetzung der Kindergartenbeiträge * Vergabe des Straßen- und Kanalprojektes "Steindläcker" östlich des Peischlgrabens * Festsetzung der Kostenbeiträge für Aufschließungsmaßnahmen * Ankauf einer Bergeschere für das Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr * Vermietung eines Geschäftslokales im Gemeindezentrum.



Standesbeamtin Friederike Karner mit dem neuvermählten Ehepaar.

Erste Hochzeit im neuen Gemeindeamt

Reismüllner Natascha und Ing. Lambert Fürsatz waren die Ersten, die ihr JA-Wort im Standesamt der neuen Gemeinde abgegeben haben. Ihnen und allen nachfolgenden Ehepaaren wünschen wir alles Gute und Gesundheit für den gemeinsamen Lebensweg.



gesehen, gehört & notiert



Mag. (FH) Nicole Schneeberger

Nach Maturaabschluss im Gymnasium in Katzelsdorf hat Nicole Schneeberger an der Fachhochschule für internationale Wirtschaftsbeziehungen in Eisenstadt studiert und dort mit der Diplomprüfung zum Mag. (FH) abgeschlossen. Im Zuge der Diplomarbeit beschäftigte sie sich mit der Beurteilung von Dienstleistungsqualitäten bei Thermenhotels in Bad-Tatzmannsdorf.

Zur Zeit ist Nicole als Projektmanagerin tätig.



Mag. Joachim Kurt Spielhofer

Im Juli 1995 absolvierte Joachim Spielhofer die Reifeprüfung im Gymnasium Mattersburg. Anschließend studierte er an der juristischen Fakultät der Universität Wien und war im Laufe des Studiums bereits zeitweilig als Rechtspraktikant bei einer Rechtsanwaltskanzlei in Wien tätig. Die Diplomarbeit schrieb Mag. Spielhofer zum Rechtsbereich Europarecht mit dem Themenschwerpunkt "Arbeitnehmerfreizügigkeit". Die Sponsion zum Magister der Rechtswissenschaften fand am 13.3.2003 statt.

Derzeit arbeitet Joachim als Rechtspraktikant am Bezirksgericht Mattersburg und als Rechtsanwaltsanwärter.

WIR GRATULIEREN



Zum 50. Geburtstag

10.05. Draxler Josef, Bachgasse 37 a
10.05. Simon Brigitte, Etlberggasse 7
28.05. Michalitsch Matthias, Kalkgr. 25
09.06. Bachhofer Günter, Loipersb.Str.25
11.06. Spiesslechner Eleonore, Roseng. 3
13.06. Kutrowatz Ferdinand, Seb.Str.18
13.06. Kutrowatz Waltraud, Zinsgasse 3
15.06. Feier Helga, Kalkgrund 12
21.06. Fass Herbert, Gartengasse 24

Zum 55. Geburtstag

03.05. Widhofer Raimund, Mühlweg 24
14.05. Gerdenitsch Leo, Loipersb.Str. 29
28.05. Mihalits Hubert, Bachzeile 4
05.06. Trinkl Elfriede, Sebastianstr. 27

Zum 60. Geburtstag

11.05. Gerdenitsch Josef, Graben 39
21.05. Altenburger Leopold, Kalkgr. 10
27.05. Kutrowatz Gertrude, Höhenstr.1 a
03.06. Milenkovic Ratomir, Bachzeile 21
15.06. Knoll Herbert, Kurzgasse 2

Zum 65. Geburtstag

04.05. Landl Lorenz, Berggasse 32
27.05. Landl Theodor, Waldstraße 83

Zum 70. Geburtstag

11.05. Mihalek Maria, Bachgasse 29

Zum 75. Geburtstag

28.05. Holzinger Theresia, Zinsgasse 6

Zum 80. Geburtstag

03.06. Graf Anton, Loipersbacherstr. 15
08.06. Schedl Helene, Bahnstraße 27
12.06. Dahlecka Elisabeth, Bergg. 57

Zum 85. Geburtstag

03.06. Reismüller Maria, Marzerg. 9

Zur Geburt

Gerdenitsch Roland u. Sabine, Anton -
Sinowatz-Str. 19 - Oliver, am 23.04.2003

Zur Vermählung

Wittmann Karl, Lebergasse 6 und
Ing. Watzin Karin, Wien - am 10.05.
Gottwald Gerhard u. Schmid Gabriele,
beide Kudlichg. 12 - am 30.05.
Prikosovits Matthäus und Zarnescu
Eugenia, beide Hauptstr.39 - am 30.05.
Wittmann Andreas und Unger
Michaela, beide Bergg. 8 - am 31.05.
Knirsch Karlheinz und Waldl Liane,
beide Waldstraße 65 - am 06.06.
Trinko Roman, Stotzing und Sailer
Andrea, Hauptstraße 42 - am 07.06.

Zur Silbernen Hochzeit

Holzhofer Erwin und Ulrike, Hauptstra-
ße 56a - am 02.06.
Fasching Lorenz und Waltraud,
Gartengasse 61 - am 09.06.

Goldene Hochzeit - Siegmund u. Maria Gerdenitsch



Am 10. Mai 2003 feierte das Ehepaar Maria und Siegmund Gerdenitsch ihre Goldene Hochzeit. Bürgermeister Alfred Reismüller und Vizebürgermeister Walter Wittmann überbrachten die Glückwünsche der Marktgemeinde Rohrbach. FF-Kommandant i.R. OBI Siegmund Gerdenitsch wurde in Würdigung seiner Verdienste um die FFW Rohrbach im Jahre 1993 das Ehrenbürgerrecht der Marktgemeinde Rohrbach verliehen.

Klavierkonzert Gebrüder Kutrowatz

Die Marktgemeinde Rohrbach
veranstaltet in der Pfarrkirche
Rohrbach am 09. November 2003
ein Klavierkonzert des
weltberühmten Brüderpaares
Johannes und Eduard
KUTROWATZ.
Die **Reservierungen** der
Karten für das Konzert sind ab
sofort im Gemeindeamt
möglich. Eine Karte in den
vorderen Reihen kostet
EUR 24,00. Damit verbunden
ist ein reservierter Platz in einer
bestimmten Reihe.
Die restlichen Karten kosten
EUR 18,00. Damit ist jedoch keine
Reihenreservierung (freie
Platzwahl) verbunden.

Breite Überfahrt über den Ödenmühlbach - vom Badeteich zur Altstoffsammelstelle - wird errichtet !

Neugestaltung der Hauptstraße - Baubeginn im Juli 03 !



"Laufen Verbindet" - 700 Kilometer
von Rohrbach/Ilm nach Rohrbach



Ankunft unserer Sportfreunde aus Rohrbach/Ilm

Unsere Freunde aus der Partnergemeinde Rohrbach/Ilm wurden nach einem 700 - Kilometer Staffellauf vor dem Gemeindeamt empfangen. Bürgermeister Alfred Reismüller, die Vizebürgermeister Walter Wittmann und Robert Kutrowatz, GV. Günter Plank (der Initiator der Gemeindepartnerschaft), FFW Kdt. Lorenz Kutrowatz sowie Gemeinderäte und die Bevölkerung applaudierten den Sportlern. 16 Läufer, darunter Frauen und Männer, hatten die Strapazen auf sich genommen und verwirklichten eine Idee unter dem Motto "Laufen Verbindet" entlang des Donauradwanderweges nach Rohrbach zu laufen. Wieder ein Beweis, die Partnerschaft unter den Gemeinden lebt und wird vertieft.



Internationales Fußballmatch

Am Samstag, dem 5. Juli 2003, 18.00 Uhr
findet im Gansbärenstadion das Freundschaftsspiel
SV Rohrbach - Rohrbach/Ilm (Partnergemeinde aus Bayern) statt.

ROHRBACH TRAUERT

Pöpperl Anna, Waldstraße 3 am 18.04. im 80. Lebensjahr
Holzinger Anna, Hauptstraße 38 am 06.05. im 88. Lebensjahr
Pusitz Christine, Hauptstraße 17 am 12.05. im 93. Lebensjahr
Solber Leopoldine, Fünfhausgasse 3 am 08.06. im 50. Lebensjahr
Holzinger Richard, Berggasse 11 am 24.06. im 75. Lebensjahr



Erscheinungsort
7222 Rohrbach

An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!

Eigentümer, Herausgeber, Fotos, Hersteller u.
Verleger: Marktgemeinde ROHRBACH,
Die "Nachrichten der Marktgemeinde
Rohrbach" dienen der Information der
Gemeindebürger.

Wir gratulieren all unseren
Maturanten, allen, die die Fach-
schule abgeschlossen haben und
allen, die einen akademischen
Titel erworben haben. Einen
Beitrag (mit Bild) können wir
allerdings nur dann veröffentli-
chen, wenn wir diesbezügliche
Informationen erhalten.
Wir sind Ihnen aber auch
dankbar, wenn
Sie Ideen haben, mit denen wir
unser Blatt bereichern können.



Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

Liebe Rohrbacherinnen,
liebe Rohrbacher!

In den nächsten Tagen werden die Bauarbeiten für die Neugestaltung der Hauptstraße vom Gasthaus Sailer bis zum Gasthaus Landl beginnen.

In einer Informationsveranstaltung wurde den Interessierten die Pläne für dieses Bauvorhaben und die Neugestaltung der Hauptstraße beim Bahnhof vorgestellt.

Vor allem betroffene Bewohner der Hauptstraße waren anwesend. Im Wesentlichen waren sie mit den vorgestellten Plänen einverstanden.

Da der Teufel bekanntlich im Detail liegt, wird die Feinplanung und die endgültige Situierung von Parkplätzen, Grünflächen und Bäumen erst vor Ort entschieden werden.

Daneben werden wir heuer die Arbeitergasse und einen Teil des Mühlweges sanieren und mit einer neuen Asphaltdecke versehen.

Ich ersuche Sie schon jetzt um Nachsicht für die Unannehmlichkeiten, die Ihnen durch die Bauarbeiten erwachsen werden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie alle ersuchen mitzuarbeiten Rohrbach schöner und lebenswerter zu machen.

Wenn Sie Missstände bemerken, melden Sie diese bitte dem Gemeindeamt unter der Telefonnummer 63055 oder bei den Gemeindearbeitern.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen jederzeit unter meiner Handynummer 0664/820 1561 zur Verfügung. Sollte ich nicht sofort erreichbar sein, werde ich Sie zuverlässig zurückrufen.

Scheuen Sie sich nicht, mich anzurufen, wenn etwas nicht funktioniert.

Ich kann Ihnen nicht versprechen, alle Missstände sofort abzustellen.

Ich verspreche Ihnen aber, alle an mich herangetragenen Probleme ernsthaft anzusehen und wenn möglich einer Lösung zuzuführen.

Abschließend wünsche ich Ihnen, so er noch bevorsteht, einen erholsamen Urlaub, den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und Ihnen allen einen angenehmen Sommer.

Alfred Reismüller

Betriebsausflug der Gemeindebediensteten

Wie in der Vergangenheit üblich, wurde auch in diesem Jahr ein Betriebsausflug durchgeführt. Bei sommerlichen Temperaturen war das erste Ziel der Schaugarten "Arche Noah" in Schiltern bei Langenlois, wo man sich von der Vielfalt und Wichtigkeit alter Kulturpflanzen überzeugen konnte. Weiters am Programm war die Besichtigung der Wasserburg in Heidenreichstein, der Aufstieg zur Himmelsleiter in Schrems, eine Stadtbesichtigung in Krems und des Glas- und Steinmuseums in Gmünd.

Abgeschlossen wurde der von Friederike Karner

bestens organisierte Betriebsausflug bei der gebürtigen Rohrbacherin Nina Eisenbock, geb. Kutrowatz, in Strass. Man feierte bei einem gemütlichen Beisammensein im Gasthausgarten Strasserhof. Die tüchtige Jungunternehmerin freute sich über den Heimatbesuch.



Nina Eisenbock



Die Gemeindebediensteten vor dem Aufstieg zur Himmelsleiter



Viele Aktivitäten in der Volksschule und im Kindergarten

Tempomessung

Im Mai fand vor der Volksschule Rohrbach eine Tempomessung statt. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit trat an die Schulen heran, ob sie bei dieser Aktion mitmachen würden. Die Kinder durften sich dazu äußern und beklatschten jene Autofahrer, die angegurtet waren und das Kind im Kindersitz hatten. Bei Autofahrern die zu schnell unterwegs waren, wurde "Buh" geschrien und der Daumen nach unten gezeigt. Diese Verkehrsmessung ist ein praxisnaher Unterricht für den Gegenstand Verkehrserziehung.



EU-Ausstellung

In der Volksschule Rohrbach fand in der Zeit von 26.05. bis 28.05.2003 eine Ausstellung über die neuen Beitrittskandidaten zur EU statt. Diese Ausstellung präsentierte die EFB- Europäische Förderalistische Bewegung.

Projekt sexueller Missbrauch an Kindern

Das Österreichische Zentrum für Kriminalprävention startete ein Projekt gegen sexuellen Missbrauch an Kindern. Das theaterpädagogische Präventionsstück "Mein Körper gehört mir" wird als interaktives Spielstück den Kindern der 3. und 4. Schulstufe nähergebracht. Es ist in drei Abschnitte gegliedert. Zwei Schauspieler zeigen in leicht verständlichen Szenen das "JA-" bzw. "NEIN-Gefühl" in unterschiedlichen Situationen. Der erste Teil des Projektes bestand aus einem Elternabend, bei dem Mütter, Väter und Lehrer mit denselben Situationen konfrontiert wurden. Am Ende des Programms haben die Kinder gelernt, dass sie das Recht haben, über ihren Körper zu bestimmen, "Nein" zu sagen und wie sie Hilfe suchen können.

Kindergartenausflug nach Gänserndorf

Am 21.05.2003 fand der diesjährige Kindergartenausflug nach Gänserndorf im Safari-Park statt. Am Ausflug nahmen fast alle Kinder mit ihren Eltern teil. Das Wetter war zwar bewölkt, aber das tat der guten Laune keinen Abbruch und die Kinder waren sehr begeistert von der Fahrt im Autobus durch den Safari-Park, wo sie die Tiere beobachten konnten.



Im Juni besuchte die große Gruppe des Kindergartens das Feuerwehrhaus. Dabei durften die Kinder im Feuerwehrauto sitzen, Wasser spritzen, Sirene aufdrehen und vieles mehr.

Ausgesteckt

- Ernst u. Wolfgang **HEIDENREICH**
Bachgasse 20
27. Juni - 10. Juli
- Johann u. Christine **STAUDINGER**
Gartengasse 27
9. Mai bis 17. August
- Matthias u. Ida **LANDL**
Arbeitergasse 7
11. Juli bis 31. Juli
- Alfred u. Erika **SCHÖLL**
Marzergasse 3
01. August bis 21. August

VERANSTALTUNGEN

- 05. Juli **Mostheuriger**
FPÖ
- 06. Juli **Int. Wandertag**
Naturfreunde
- 09.-12. Juli **Fußwallfahrt Mariazell**
Pfarrgemeinde
- 10.-13. Juli **BTV-Jugendcircuit**
Tennisclub
- 18. Juli **Blutspendetermin**
Rotes Kreuz
- 19. Juli **Mexican Night**
GH. Sailer/Badeteich
- 26. Juli **Beach-Party**
SPÖ
- 15. August **Beach Soccer**
Turnier am Badeteich
Fensterl-Team
- 17. August **Frühschoppen**
Feuerwehr



Die Gemeindebediensteten

Ulrike Schmidt



Kindergärtnerin

Ich betreue derzeit die Gruppe der 3-5-jährigen im Kindergarten Rohrbach. Auch ich besuchte bereits den Kindergarten des Ortes, allerdings, so wird mir immer erzählt, zeigte ich damals wenig Freude.

Nach der Volksschule in Rohrbach und der Hauptschule in Mattersburg entschloss ich mich, die Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Oberwart zu besuchen. 1992 maturierte ich dort und erwarb auch gleichzeitig die Befähigung zur Horterzieherin.

Bereits im Herbst konnte ich das erworbene Wissen im Kindergarten in Rohrbach anwenden. Die Arbeit mit den Kindern fordert hohen Einsatz, allerdings bereitet mir diese Arbeit viel Freude.

Der Beruf der Kindergärtnerin, zur Zeit bin ich teilzeitbeschäftigt, ist sehr abwechslungsreich und macht mir sehr viel Spass.



Seit Anfang März wird die Sonnenblumengruppe des Kindergartens Rohrbach durch die Anwesenheit von Frau Anicic verstärkt. Ihr Ziel ist es die englische Sprache den Kindern vertraut zu machen. Auf spielerische Weise lernen sie Gedichte, Fingerspiele und Lieder in dieser Fremdsprache. Die Kinder freuen sich, wenn Frau **Anicic Aleksandra**, deren Heimatland Südafrika ist, wöchentlich 1 Stunde mit ihnen verbringt und den Kindergartenalltag bereichert.

"Urlaubszeit - Am schönsten ist es"

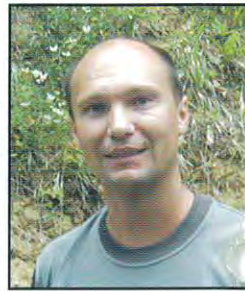


Margarete Nihsl, Gartengasse:

Das Schöne ist so nah. Ich werde im Burgenland meine Urlaubstage verbringen. In Rohrbach bei Spaziergängen in den wunderschönen Naturschutzgebieten Teichwiese und Kogelberg. Weiters habe ich vor, ein bisschen Sport zu betreiben. So werde ich eine mehrtägige Radtour um den Neusiedler See und dem Nationalpark unternehmen. Vor allem versuche ich, Stress zu vermeiden und nicht alles im Detail vorzuplanen.

Josef Fichtinger, Anton-Sinowatz-Straße:

In diesem Jahr ist ein einwöchiger Urlaub in Italien, wahrscheinlich an der Adria, eingeplant. Wir haben allerdings noch nicht gebucht und können uns noch kurzfristig anders entscheiden. Auch ein Urlaub in Österreich im Bundesland Tirol ist noch eine Überlegung wert. Hier ist man allerdings vom Wetter stärker abhängig.



Braunrath Anneliese, Bachgasse:



Den Urlaub verbringen wir meist in Österreich. Diesmal fahren wir mit Bekannten nach Bad Ischl in das Salzkammergut. In der einen Woche, in der wir fort sind, werden wir ausgiebige Wanderungen machen. Auch Tagesausflüge zu den umliegenden Sehenswürdigkeiten sind eingeplant.

Wenn es viel Sonnenschein gibt und wir Abkühlung brauchen, gehen wir in ein Bad oder fahren an einen See.

Bruno Gerdenitsch, Hauptstraße:

Ich bin Pensionist. Ob Ferien oder nicht Ferien, ich habe immer Urlaub. Wenn ich mit meinem Moped fahre und mir die schöne Gegend in der wir wohnen ansehe, mit den Leuten tratsche und mir vielleicht noch ein Achterl von der "Gerti" hole, dann kann ich sagen, dass es ein schöner Tag war und ich mich schon auf den nächsten Tag freue. Das wichtigste Gut in meinem Alter ist natürlich die Gesundheit.



Besuch der FÖRDERWERKSTÄTTE



Die Förderwerkstätte "Rettet das Kind" verbrachte einen schönen Vormittag am Badeteich in Rohrbach. Die Badeteichanlage befindet sich aufgrund der Pflege von Robert Soffried im besten Zustand und die Wasserqualität ist hervorragend.



Schießstand der Sportschützen feierlich eröffnet



Landeshauptmann Hans Niessl, Obmann Rudolf Zax und Landesvize Franz Steindl bei der feierlichen Eröffnung der neuen Heimstätte für den Sportschützenverein Rohrbach.

Der alte Schießstand über dem Fürstenkeller wurde im Jahre 1976 errichtet und jetzt größtenteils in Eigenregie durch die Sportschützen Rohrbach generalsaniert. So wurde unter anderem eine neue Umkleidekabine eingerichtet. Statt auf 8 kann künftig auf 13 Ständen geschossen werden. Die Bewertung der Schüsse wird in Zukunft in einem neu errichteten Computerraum vorgenommen. Die feierliche Eröffnung fand am 14. Juni 2003 unter Beisein der beiden Landeshauptmänner und des Bezirkshauptmannes Günter Engelbrecht statt.

Nachdem es jetzt für unsere Schützen ideale Trainingsbedingungen gibt, werden die sportlichen Erfolge nicht lange auf sich warten lassen. Vielleicht stellen sich diese bereits bei den Landesmeisterschaften im März 2004, die in Rohrbach stattfinden werden, ein.

Geburtstag

Am 25. April 2003 feierte Volksschuldirektorin Margit Weiss den 55. Geburtstag. Bürgermeister Alfred Reismüller überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Rohrbach. Die Jubilarin und die Lehrerkolleginnen stellten sich zu einem gemeinsamen Foto.



Bitte nicht wegsehen, sondern beobachten und melden !!!

Wir rufen die Bevölkerung auf, gegen den herrschenden Vandalismus anzukämpfen. Es scheint, dass einige Unverbesserliche noch über überschüssige Kräfte verfügen, die sie an fremden Eigentum auslassen. So musste vor kurzer Zeit mehrfach festgestellt werden, dass Bauschutt im Grünland abgeladen wird, dass Mistkübel entfernt werden, dass Blumen ausgerissen werden, dass die öffentliche Beleuchtung zerstört wird, dass...



Holzstuhl wurden in der Bahnstraße in den Bach geworfen.



Franz Auinger zeigt einen mutwillig zerstörten (eingeschnitten) neu gepflanzten Obstbaum.

Die Schadensbehebung erfolgt mit Steuergeldern von uns allen.

Hinweise auf den oder die Täter bitte der Gemeinde oder der Gendarmerie melden. Wir sind Ihnen für Ihre Mithilfe sehr dankbar.



BILDERAUSSTELLUNG

Am 7. Mai lud die Gemeinde die Bevölkerung zur Bilderausstellung "Aquarelle von Helmut Rauhofer" in das Gemeindeamt ein. Nach der Begrüßung von Bürgermeister Reismüller folgte eine "Laudatio" von Hofrat Rudolf Talos. Dieser verwies auf seine sowohl sportlichen als auch beruflichen Erfolge.

Ca. 50 Bilder wurden ausgestellt und von der zahlreichen erschienenen Bevölkerung auch bewundert. Wir können wohl sicher sein, dass aufgrund der Zielstrebigkeit und Kreativität von Helmut Rauhofer noch viele wertvolle Bilder aus seiner Künstlerhand entstehen werden.

Es gibt in Rohrbach sicher noch talentierte bisher noch unentdeckte Künstler. An diese appellieren wir: "Das Gemeindeamt steht jedem für eine Ausstellung frei."

Im Rahmen der Bilderausstellung wurden auch Winterfotos präsentiert. Tolle Bilder wurden von Gertrude Schneeberger, Marianne Toth, Birgit Brünner und Hannes Stifter abgegeben. Fotos von dieser Ausstellung werden wir im Winter in den Gemeindepapieren veröffentlichen.



Helmut Rauhofer flankiert von Bürgermeister Alfred Reismüller und Hofrat Dr. Talos, der die Eröffnung vornahm.

Das schönste Sommerfoto von Rohrbach gesucht!

Die Marktgemeinde Rohrbach sucht das schönste Sommerfoto 2003. Bringen Sie uns Ihre schönsten Sommerfotos von Rohrbach. Auf den Fotorückseiten sind der Name und die Anschrift des Fotografen, ein knapper Bildtitel sowie der Aufnahmezeitpunkt zu vermerken. Gewertet werden Originalfotos ca. 20 x 30 cm. **Abgabeschluss ist der 8. September 2003.** Die zu gewinnenden Preise werden noch bekanntgegeben. Alle Fotos werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.



VERSAMMLUNG DER BGLD. GEOGRAPHEN

Die Vereinigung der burgenländischen Geographen hielt am 20. Mai 2003 diesmal in Rohrbach im Fürstenkeller die Generalversammlung ab. Anschließend wurde der 27. Band des Geographischen Jahrbuches Burgenland präsentiert und an den Landeshauptmann (in Vertretung an Dr. Manfred Moser) überreicht. Als Hausherr durfte unser Bürgermeister Alfred Reismüller die geladenen Gäste begrüßen und über unseren Ort informieren. Auch der Landesrat für Land- und Forstwirtschaft Paul Rittsteurer sprach Worte über das Leitthema des aktuellen Jahrbuches "Landwirtschaft des Burgenlandes". 28 Seiten im Jahrbuch sind der Marktgemeinde Rohrbach gewidmet. Ein Dank für die Beiträge über Rohrbach gebührt Mag. Ernst Holzinger, Mag. Hans Schütz und Mag. Beate Wondra. Von Herrn Ing. Stefan Winter ist außerdem ein Beitrag über "Pflanzenschutz im Wandel der Zeit" zu finden.

INTERNET für EINSTEIGER

Die Gemeinde hat im Amtsblatt einen Internetkurs für Einsteiger ausgeschrieben. Man staunte nicht schlecht, haben sich doch 32 Personen zum kostenlosen Kurs angemeldet. An vier Abenden zu je 2 Stunden wurden den interessierten Teilnehmern Einblick in das Medium Internet verschafft. Kursleiter Ing. Mag. Franz Guttmann war mit dem Engagement der Teilnehmer (der älteste Teilnehmer war immerhin 62 Jahre alt) mehr als zufrieden. Einer weltweiten Kommunikation über das Internet steht nun nichts mehr im Wege.

Die Gemeinde ist seit längerer Zeit mit diversen Anbietern in Verhandlung, um Internetanschlüsse mit hoher Geschwindigkeit in Rohrbach möglich zu machen.

Neben der Telekom Austria mit ADSL-Anschlüssen kommt das Bgld. Kabelfernsehen und ein Funknetzanbieter für diese Dienstleistung in Frage. Wir werden Ihnen demnächst weitere Informationen geben.



32 Personen haben sich für den Internetkurs im Gemeindeamt gemeldet.



Bericht aus dem Gemeinderat

Neue Überfahrt über den Ödenmühlbach

Die Brücke über den Ödenmühlbach zur Altstoffsammelstelle ist stark beschädigt und zur Zeit provisorisch mittels Unterstellung abgesichert. Die Brücke soll nunmehr abgetragen und an der Stelle soll ein 15m langes Schwerlastrohr von der Fa. Voestalpine eingebaut werden. Die Verlege- u. Erdarbeiten wird die Firma Karner durchführen.

Errichtung einer Sohl-Drainage bei der ehem. Deponie

Die Marktgemeinde Rohrbach hat auf dem Grundstück der ehemaligen Lehmgrube, Parz. Nr. 1003/9, bis Mitte der 80-iger Jahre eine Restmülldeponie betrieben. Abschlussmaßnahmen sind nunmehr zu setzen. Im Bereich des Deponieböschungsfußes ist eine Sohl-Drainage zur Sickerwasserfassung zu verlegen. Die Drainage ist weiters in einen Kontrollschacht einzubinden. Von hier aus sollen dann regelmäßig Wasserproben entnommen werden. Die Arbeiten führt die Firma Berger durch.

Neugestaltung Ortsdurchfahrt

Seitens der Landesstraßenverwaltung wird eine Sanierung der L 224 in der Ortsdurchfahrt Rohrbach von km 11,700 bis km 12,166 (Haltestelle Trimmel bis Kriegerdenkmal) und von km 12,3 - 12,5 im Bereich des Bahnhofes durchgeführt. Im Zuge der Sanierung wird auch der Straßenraum umgestaltet. Der von Ziv. Ing. DI Philip Fuchs ausgearbeitete Vorwurf für das vereinfachte Bauprojekt wurde im Rahmen von Besprechungen mit den Grundstücksanrainern und im Gemeinderat erörtert.

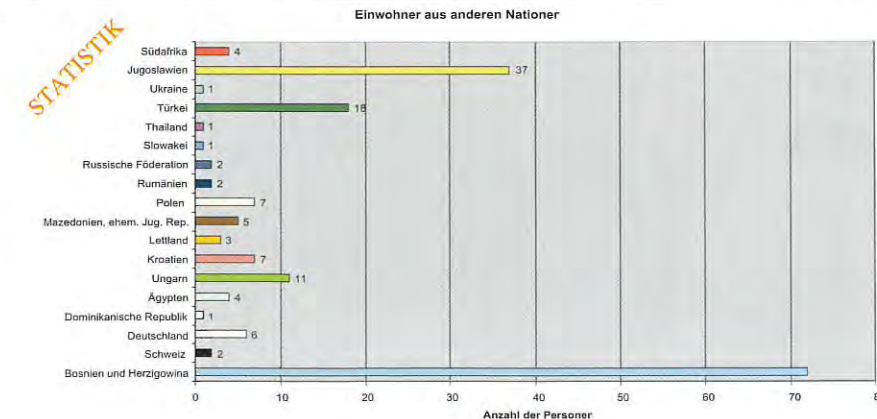


Im Gasthaus Sailer konnten sich die Anrainer bei der Präsentation ein Bild über die zukünftige Gestaltung der Hauptstraße machen. Im Bild: Bgm. Reismüller, GR. Schmidt und Frau Ing. Zsilla von der Landesregierung.



Neues Bergegerät für die Feuerwehr

Die Feuerwehr erhielt als Zusatzausrüstung zum TLFA 4000 eine neue Bergeschere. Erstmals vorgezeigt wurde die neue Anschaffung bei einer kleinen Demonstration auf dem Rohrbacher Dorffest.



gesehen, gehört & notiert



Gemeindevorstand Günter Plank

25 Jahre im Gemeinderat

Günter Plank feierte am 23. April seine 25-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat. Seit 1982 ist er im Gemeindevorstand. In dieser Zeit war er auch kurzzeitig in den Jahren 1996 und 1997 als Vizebürgermeister der Marktgemeinde Rohrbach tätig. Derart lange im Gemeinderat waren lediglich die Ehrenringträger Hofer Paul, Landl Lorenz und Josef Mayer.



Mag.(FH) Simone Braunrath

Sponson

Simone Braunrath besuchte von 1992 bis 1997 die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe im Theresianum Eisenstadt

09.06.1997 Matura mit gutem Erfolg bestanden

1997 - 1999 Sammlung Berufserfahrung
1999 - 2003 Studium an der Fachhochschule Informationsberufe/ Information & Knowledge Management in Eisenstadt

Thema Diplomarbeit: Wissens(ver)teilung - Analyse und Optimierung des Wissenskernprozesses in der Bausparkasse

10.06.2003 Diplomprüfung mit gutem Erfolg bestanden

26.06.2003 Sponson im Schloss Esterhazy - Verleihung des akademischen Grades Magistra für Informationsberufe.



FOTOAUSSTELLUNG

Am 13. Sept. hat die Gemeinde die Bevölkerung zur Fotoausstellung "Fotos von Naturschutzorgan Johann Sommer, aufgenommen in den Naturschutzgebieten Rohrbacher Teichwiesen und Kogelberg", in das Gemeindeamt eingeladen.

Gestaltet wurde die Fotoausstellung vom Rohrbacher ehrenamtlichen Naturschützer Hans Mitterecker. Zu sehen sind Fotos von der einzigartigen Naturlandschaft sowie von der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt. Die Ausstellung im Gemeindeamt ist bis Ende September immer wochentags am Vormittag geöffnet.

Im Rahmen der Bilderausstellung wurden auch die schönsten Sommerfotos - Ausschreibung der Marktgemeinde Rohrbach - präsentiert. Tolle Fotos wie das nebenstehende Siegerfoto von **Gertrude Schneeberger** sind zu sehen. Allen Mitwirkenden sei an dieser Stelle für das für die Ausstellung zur Verfügung gestellte Foto gedankt. Sämtliche Fotos können im Gemeindeamt ebenfalls bis Ende September besichtigt werden.



Im Bild: Bürgermeister Alfred Reismüller mit Hans u. Regina Mitterecker sowie das Naturschutzorgan Johann Sommer.



NEUE PRAXIS IM GEMEINDEZENTRUM



Die beiden hübschen Damen Tanja Piribauer u. Andrea Guttman arbeiten im Gemeindezentrum.

Im August wurde im Gemeindezentrum die neue Praxis für Ergo- & Physiotherapie eröffnet. Die Dipl. Ergotherapeutin Andrea Guttman und die Dipl. Physiotherapeutin Tanja Piribauer haben zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Die Bevölkerung konnte somit einen Einblick über das Betätigungsfeld der beiden Damen gewinnen. Anhand eines physiotherapeutischen bzw. ergotherapeutischen Befundes werden Methoden und Konzepte gewählt.

Man braucht einen Verordnungsschein von einem Arzt, der vor der Behandlung von der Krankenkasse chefärztlich bewilligt werden muss. Die Behandlung wird direkt verrechnet und anschließend erhält man bei der Krankenkasse die tarifmäßige Rückerstattung.

Kontakt: **Physiotherapie - Tanja Piribauer, Tel. Nr. 0664/1539412**
Ergotherapie - Andrea Guttman, Tel. Nr. 0650/7702250

BISCHOF ZU BESUCH



Dr. Paul Iby war am 28.6. in Rohrbach zu Gast. Der Bischof nahm die Firmung von 50 Kindern vor. Danach besuchte der Bischof das neue Gemeindeamt und überreichte anlässlich der Kanonischen Visitation mit herzlichen Segensgrüßen ein großes schönes Wandkreuz. Danke!

GEMEINSAME JUBILÄUMSFEIER

Die Marktgemeinde lud die Jahrgänge 1928, 1933, 1938 und 1943 am 10.8. in den Fürstenteller zu einem gemütlichen Beisammensein am Nachmittag ein. Bei Kaffee und Kuchen wurden Erinnerungen an gute alte Zeiten aufgefrischt und Bekanntschaften vertieft. Mit dabei war auch die 70-jährige Theresia Redl geb. Kratochwill, die im Jahre 1955 nach Neuseeland ausgewandert ist, um ihren Freund, welchen sie in England kennengelernt hat, zu folgen. Frau Redl ist bereits seit dem Jahre 1977 verwitwet und wohnt nunmehr schon 48 Jahre lang in Neuseeland. Die 60,65,70 und 75-jährigen Gemeindejubilare werden auch im nächsten Jahr zu einer gemeinsamen Feier eingeladen.



Frau Redl kommt immer gerne nach Rohrbach und besucht die Mutter u. die Geschwister



Das Klavierkonzert der weltberühmten Gebrüder Kutrowatz rückt näher. Karten gibt es im Gemeindeamt!

Stolz auf unsere Rohrbacher Spitzensportler



Sensationell: Bei der Weltmeisterschaft 2x Gold und 2x Bronze, 1x Silber bei der Europameisterschaft



Zum großen Empfang unserer Sportler war "halb Rohrbach" auf den Beinen um Michael, Patrick, Rainer, Christoph und Werner zu den erbrachten Topleistungen zu gratulieren.



Festkonzert 20 Jahre Klavierduo Kutrowatz

Am Sonntag, dem 9. November 2003, 17.00 Uhr findet in der Pfarrkirche das Klavierkonzert der Brüder Eduard und Johannes Kutrowatz statt. Die Marktgemeinde Rohrbach und die Pfarre als Veranstalter freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch.

Gespielt werden Werke von Liszt, Rachmaninoff und Bernstein.

Für das Konzert sind schon sehr viele Karten reserviert. Entscheiden Sie sich bald, wenn auch Sie dabei sein wollen !!! (Karten gibt es im Gemeindeamt).



Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

Drei Viertel des Jahres sind bald vorbei, daher möchte ich eine kleine Zwischenbilanz ablegen.

Der Umbau eines Teil unserer Hauptstraße ist im vollen Gange. Leider kommt es dabei wiederholt zu großen Unannehmlichkeiten für die Anrainer und die Verkehrsteilnehmer. Ich möchte mich dafür entschuldigen und nicht die Verantwortung auf den "Bauherren" Land Burgenland abschieben. Im Bereich beim Bahnhof soll auch noch heuer begonnen werden. Von den Gemeindestraßen wird die Arbeitergasse und der Mühlweg saniert.

Die Brücke über den Ödenmühlbach wurde neu errichtet. Durch die gewählte Konstruktion konnten die Kosten gegenüber einer konventionellen Brücke erheblich gesenkt werden. An dieser Stelle möchte ich mich beim Herrn Helmut Rauhofer der uns mit Rat und Tat unterstützt hat sehr herzlich bedanken.

Die endgültige Sanierung der ehemaligen Mülldeponie in der Lehmgrube steht ebenfalls vor der Fertigstellung. Neben der Altstoffsammelstelle wird der Bauhof errichtet. Wenn das Wetter mitspielt, wird noch heuer damit begonnen.

Ebenfalls begonnen wird das Kanal- und Straßenprojekt für die Aufschließungsprojekte Steindläcker, die Errichtung eines Regenwasserkanals beim Peischlgraben - Waldstraße und eine Speicheranlage im Hof der Volksschule.

Nachdem wir im Vorjahr die Kindergartenöffnungszeiten auch am Freitag bis 16:00 Uhr erweitert haben, wird ab heuer generell bis 16:30 Uhr offen gehalten. Ich glaube solche Verbesserungen bringen berufstätigen Eltern mehr als gute Ratschläge unserer Bundesregierung für junge Menschen.

Unnötig ist auch das Geschnatter in der letzten Zeitung der ÖVP Ortsgruppe. Da wird doch tatsächlich behauptet ich hätte Gemeindeführern (Mehrzahl) angeschafft, bei den Vor- und Nacharbeiten der Beach-Party der SPÖ Rohrbach mitzuarbeiten und den dafür benötigten Sand so schnell wie möglich zu entfernen. Um diese unerhörten Beschuldigungen aufzuklären möchte ich den Sachverhalt kurz darstellen:

Die ca. 25 m³ Sand, die bei der Beach-Party benötigt wurden, sind von der Firma Rudolf Berger geliefert und auch wieder abgeholt worden. Dem 2. Vizebürgermeister Kutrowatz sollte es ein Leichtes sein, das zu überprüfen.

Der 1. Vizebürgermeister Walter Wittmann und der Gemeindevorstand Stefan Gschiess haben den Sand, der noch am Sportplatzparkplatz zurückgeblieben ist, zusammengekehrt. Der Gemeindeführer Peter Teffer hat auf meinen Auftrag hin dieses Häufchen zusammen mit Material des Sportvereines auf den Gemeindefuhrwerk geladen und weggebracht. Wenn sich der Schreiberling dann noch voller Heimtücke fragt ob sich auch andere Vereine diese fleißigen Hände ausborgen können, dann frage ich mich, was die ÖVP - Gemeinderäte in den diversen Vereinen machen, wenn es Arbeit gibt. Denn würden sie mitarbeiten, wüssten sie, dass es viele Vereinsaktivitäten gibt, die von der Gemeinde tatkräftig unterstützt werden. Ich bin für jede Kritik dankbar, da sie verhindert betriebsblind und selbstgefällig zu werden. Gleichzeitig ist Kritik notwendig um tatsächlich Missstände aufzuzeigen oder davor zu warnen.

Gegen hinterhältiges Agieren mit falschen Behauptungen und Halbwahrheiten werde ich mich aber zur Wehr setzen. Bereits im vorigen Herbst, nach den Wahlen, wurde mir schon einmal Amtsmisbrauch vorgeworfen.

Offensichtlich stimmen die Worte von Goethe tatsächlich: "Alles in der Welt lässt sich ertragen, nur nicht eine Reihe von schönen Tagen." Und davon hatten wir ja heuer genug.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und wenn Sie Fragen haben mein Tipp...

...rufen Sie mich einfach an 0664/8201561

Alfred Reismüller

WELTMEISTERLICH - DIE KICKBOX HOCHBURG ROHRBACH

Ende August feierte das Rohrbacher Gerdenitsch TRIO in Orlando/USA den bisher größten sportlichen Erfolg in ihrer Laufbahn. Ein Erfolg, der seinesgleichen sucht. Ein Erfolg auf den ganz Rohrbach stolz sein kann.

Es war auch eine Sternstunde in der österreichischen Kickboxgeschichte. Nachstehende Ergebnisse wurden dabei erzielt:

GOLD - Rainer Gerdenitsch und Michael Gerdenitsch

BRONZE - Patrick Gerdenitsch und Rainer Gerdenitsch

Unsere Paradesportler wurden von der Gemeinde am 14.9.03 feierlich mit Blasmusik empfangen. Bürgermeister Alfred Reismüller, ASVÖ Vizepräsident Strodl, Bezirkshauptmann Günter Engelbrecht und der erfolgreiche einheimische Trainer DI.Christoph Braunrath würdigten die großartigen Leistungen des Sportlertrios. Es waren bewegende Augenblicke, als sich all unsere Sportler bei den zahlreich anwesenden Leuten für den großartigen Empfang bedankten. Seitens der Gemeinde wurde an alle erfolgreichen Sportler als Unterstützung ein kleiner Sponsorbeitrag überreicht. Der Rohrbacher Firma Stabil Fenster Center Gerdenitsch wollen wir auf diesem Wege für das zur Verfügung gestellte Buffet herzlich danken.

Neben den Kick-Boxern wurde auch Major Werner Fasching ausgezeichnet. Der neuerliche Mannschaftserfolg -Silber im Sportschießen(Perkussion Pistole)- ist ein weiterer sportlicher Meilenstein in der Sportlerkarriere.

Bei den Jungschützen holte Thomas Fasching seinen ersten Landestitel und Schwester Claudia gewann die Bronzemedaille.Da bewahrheitet sich das Sprichwort "Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm".



Tag der offenen Tür



Sommer, Sonne und Spass am Badeteich

Am Sonntag, dem 27. Juli 2003 lud die Marktgemeinde Rohrbach zum Tag der offenen Tür am Badeteich ein. Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen ca. 500 Besucher. Auch viele auswärtige Badegäste waren anzutreffen. Viele nutzten die Gelegenheit und

fuhren mit dem Bummelzug rund um das Naturschutzgebiet "Rohrbacher Teichwiesen", welches in unmittelbarer Nähe des Naturbadeteiches liegt. Auch die Kinder hatten Spaß, sei es bei der Bastelecke, Schminkecke, Stelzen, Riesenpuzzle, Kreisel, Erdball und dem Modellierluftballons. Die gelungene Veranstaltung der Marktgemeinde Rohrbach soll auch im nächsten Jahr durchgeführt werden.

KINDERFEST IN ROHRBACH



Nicht nur die Weltmeister wurden am Sonntag, dem 14.9. empfangen, auch an die Kinder wurde gedacht.

Beim Kinderfest belagerten die Kinder den Spielbus und probierten alle angebotenen Spielsachen aus. Ob beim Backen, Schminken oder beim Malen. Die Kinder hatten ihren Spaß.

Mit dem Reinerlös aus dem Weihnachtsbasar des Vorjahres haben die SPÖ Frauen eine Kinderschaukel angekauft. Diese wurde am Kinderspielplatz im Meierhof gleich auf ihre Standfestigkeit erprobt.



Aus Anlass ihres 10-jährigen Bestehens feierte kürzlich die Burschenschaft im Peischlgraben ein Gründungsfest und hatten eine gute Idee parat. Von den fleißigen Burschen wurde in Eigenregie der Grillplatz überdacht und neu errichtet. Das überdachte Holzgestell ist großzügig ausgelegt und weist eine beachtliche Größe von ca. 50m² auf. Der Peischlgraben und der nunmehr wetterfeste Grillplatz erfreuen sich immer größerer Beliebtheit bei Jung und Alt.





Am letzten Wochenende des Septembers tat sich einiges in Rohrbach. Bereits am Freitag kamen ca. 60 Freunde aus Bayern/Ilm, darunter Bürgermeister Dieter Huber und Altbürgermeister Alois Abel sowie einige Gemeinderäte. Am Samstag besichtigte Bürgermeister Alfred Reismüller mit den deutschen Gästen die Burg Forchtenstein und die Domäne Pöttelsdorf. Nach einer Weinverkostung wurden noch das neue Gemeindeamt und der Fürstenkeller bestaunt. Am Abend waren dann alle zum diesjährigen Oktoberfest versammelt. Der Fürstenstadl war wie gewohnt prall gefüllt und der ARBÖ-Obmann und Mitgründer der Partnerschaft GV, Günter Plank hatte alle Hände voll zu tun. Bei einigen Maß Bier unterhielt man sich prächtig bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag in der Früh war dann der "Tschu Tschu" zu einer Besichtigungstour bestellt. Unsere Freunde haben Rohrbach in bester Erinnerung verlassen und werden uns sicher wieder einmal besuchen.



4 Bürgermeister und zwei ehemalige Vizebürgermeister trinken auf die Gemeindeperschaft.

Öffentliche Bautätigkeiten in der Gemeinde Rohrbach



Neues Bauland wird derzeit im Ried "Steindlacker" aufgeschlossen. Der neue Kanalstrang wird durch das Grundstück des Arbeiterhilfsvereines in den bestehenden Kanal in der Berggasse einmünden.



Die Arbeitergasse und die Hauptstraße sind mit einer neuen Asphalttschicht versehen. Der Mühlweg wird dzt. ausgebaut.



Die Brücke über den Ödenmühlbach wurde neu errichtet. Die Brücke über den Ortsbach wurde saniert und mit einem neuen Geländer versehen.

Erscheinungsort
7222 Rohrbach

An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!

Ehrenzeichenverleihung

Im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates wurden auch zwei Ehrungen durchgeführt. **VOI. Anna Guttman** erhielt für ihre 15-jährige unentgeltliche Tätigkeit als Büchereileiterin das Ehrenzeichen in Gold. Weiters erhielt **Patrick Gerdenitsch** für seine Verdienste um den Sport in der Gemeinde Rohrbach, das Sportlerehrenzeichen in Silber. Herzlichen Glückwunsch!



Anna Guttman erhält für ihre Verdienste das Ehrenzeichen in Gold.



Der Kickboxer Patrick Gerdenitsch wurde mit Silber ausgezeichnet.

Eigentümer, Herausgeber, Fotos, Hersteller u. Verleger: **Marktgemeinde ROHRBACH**, Die "Nachrichten der Marktgemeinde Rohrbach" dienen der Information der Gemeindebürger.

Baulanderschließung Steindlacker schreitet voran: Mit dem Kanalbau wurde begonnen!

Klavierkonzert begeisterte alle und lockte die Prominenz



Gemeinderat verleiht Ehrenzeichen an Anna Guttman und Patrick Gerdenitsch



Die beiden Brüder Kutrowatz besicherten einen unvergesslichen Abend.



Gleich vier Regierungsmglieder waren beim Konzert anwesend.

Pfarrgemeinderatsvikar Franz Winter und Bürgermeister Alfred Reismüller konnten neben mehr als 500 Konzertbesucher auch LH. Hans Niessl, LHStv. Mag. Franz Steindl, Bischof Dr. Paul Iby, LR. Helmut Bieler und LR. Peter Rezar begrüßen. Alle waren sich beim großen Empfang im Gemeindeamt einig, dass es eine gelungene Veranstaltung war. Eduard Kutrowatz bedankte sich bei der Gemeinde und der Pfarre. Für sie war der Auftritt in der Heimatgemeinde Rohrbach eine große Ehre. Aufgrund des Erfolges ist ein weiterer Auftritt in Rohrbach sehr wahrscheinlich.



Der Bürgermeister begrüßt Bischof Dr. Paul Iby im Gemeindeamt.



Applaus von allen Seiten für das Brüderpaar Kutrowatz.

Pressestimmen zum Rohrbacher Klavierduo mit Weltruf: "Die Delikatesse ihrer Interpretation kann nicht hoch genug gepriesen werden - fulminantes Klavierspiel eines außergewöhnlichen Brüderpaares - zwischen Meditation und Ekstase - neue Dimensionen eröffnet - ein Feuerstrom aus zwei Klavieren - Musikalität pur, Temperament und Intelligenz mit eingeschlossen - spielen sie gemeinsam, scheinen sie geradezu miteinander zu verschmelzen, quasi einen neuen Charakter zu bilden - ein Klavierduo der Superlative!"



Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

Das Wochenende vor Martini war bei uns in Rohrbach ausgefüllt mit einer Reihe von Veranstaltungen. Am Samstag, dem 8. November 2003 fand der Gansbärenmarkt im Fürstenstadel statt. Erstmals gab es um die Mittagszeit Musik mit der "Marzer Tanzmusi". Durch die Vielzahl der positiven Reaktionen wird es nächstes Jahr sicherlich wieder Musik geben.

Für viele Kunstinteressierte war das Festkonzert am darauffolgenden Sonntag der Brüder Kutrowatz in der Pfarrkirche der Höhepunkt des Veranstaltungsjahres. Das Konzert war ausverkauft. Über 500 Karten wurden verkauft. Die Bedeutung dieses Ereignisses wurde durch die Anwesenheit von vier Regierungsmitgliedern, unter ihnen Landeshauptmann Hans Niessl und Landeshauptmannstellvertreter Mag. Franz Steindl, sowie des Bischofs Dr. Paul

Iby unterstrichen. Daneben waren noch eine Anzahl von Abgeordneten und Bürgermeister aus der Umgebung in Rohrbach.

Beim anschließenden Empfang im Gemeindeamt übergab Landeshauptmann Hans Niessl die Gans, die der Landeshauptmann traditionellerweise von der Marktgemeinde Rohrbach zu Martini bekommt, an den Obmann des SV Rohrbach Gabriel Landl als Maskottchen.

Bereits am nächsten Tag fand die Weintaufe im Fürstenkeller statt. Die Rohrbacher Weinbaubetriebe stellten wie jedes Jahr ihren jungen Wein vor. Der Zuspruch zu dieser Veranstaltung war wieder sehr gut. Nächstes Jahr werden wir uns überlegen, ob wir die Weintaufe praktischerweise am Wochenende abhalten werden. Vielleicht schaffen wir es dann, dass wieder ein Chor die Veranstaltung verschönert.

Ebenfalls im Fürstenkeller hat die heurige Jungbürgerfeier stattgefunden. Die Festrede hielt Weltmeister Michael Gerdenitsch. Bei dieser Veranstaltung erhielt Frau Anna Guttman das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Rohrbach. Patrick Gerdenitsch erhielt das Silberne Sportler Ehrenzeichen.

Am Nationalfeiertag gab es wieder eine Hotterwanderung mit der Gemeinde Marz. Die Naturfreunde pflanzten, wie jedes Jahr, einen Baum, diesmal im Kindergarten.

Ich wünsche Ihnen einen möglichst ruhigen Advent.

Alfred Reismüller

"Hansi", der Wandergansbär ist Maskottchen



Plank Senior und Junior vor dem Landhaus mit der Gans.



Die Übergabe der Gans an den Landeshauptmann.



Die Gans wandert zu den Gansbären zurück. SVRObmann Landl Gabriel nimmt das Geschenk dankend an.

die Gans dem Obmann des SV Rohrbach Landl Gabriel. Als Maskottchen soll die Gans den Gansbären des SV Rohrbach zu sportlichen Höhenflügen verhelfen. In guter Pflege wird die Gans nunmehr vom Platzwart des SV Rohrbach Georg Heszheimer aufgezogen. "Schurl" Heszheimer hatte die Lacher auf seiner Seite, als er schlagartig gleich den geeigneten Namen "Hansi" (Vornamen des Landeshauptmannes) für die Gans parat hatte.

Bürgermeister Alfred Reismüller, die Vizebürgermeister Walter Wittmann und Robert Kutrowatz sowie einige Gemeinderäte überbrachten Landeshauptmann Niessl und Landeshauptmannstellvertreter Mag. Steindl die traditionelle "Martini-Gans". Beide bedankten sich und versicherten, dass sie für das Federnvieh einen geeigneten Platz finden werden. Der Kochtopf soll ihnen erspart bleiben.

Nur wenige Tage nachdem Landeshauptmann Niessl die Gans erhielt, überbrachte er diese wieder nach Rohrbach. Nach dem Klavierkonzert der Brüder Kutrowatz übergab der Landeshauptmann



JUNGBÜRGERFEIER
Christina Illy erhält den Jungbürgerbrief überreicht. Die Gemeindevertretung gratuliert recht herzlich.



Christopher Wittmann bedankt sich für die Jungbürgerfeier.

18 Jahre...

sind 31 Rohrbacher Gemeindebürger im heurigen Jahr. Bürgermeister Alfred Reismüller und die beiden Vizebürgermeister Walter Wittmann und Robert Kutrowatz überreichten die Jungbürgerbriefe an die Mädchen und Burschen des Jahrganges 1985. Volksschuldirektorin Margit Weiss wies in ihrer Ansprache auf die Rechte und Pflichten als volljährige Mitglieder in der Gesellschaft hin. Kickboxweltmeister Michael Gerdenitsch hielt eine bewegende Rede aus der Sicht eines bereits erfolgreichen, jungen Erwachsenen.



HOTTERWANDERUNG
Eine kurze Verschnaufpause beim neuen Hotterstein.



Franziska Schöntag bewirtet die durstigen Wanderer.

Der frühe Winter einbruch

20 cm Schnee und viel Sonnenschein sorgten für gute Laune bei allen Wanderlustigen. Nach dem Abmarsch vom Gemeindeamt wurden im Kindergarten zwei Ahornbäume gepflanzt. Die Kindergartenleiterin Franziska Schöntag und die Kindergärtnerin Martina Nemeth bedankten sich bei Bürgermeister Alfred Reismüller und RegR. Johann Pfeifer (Naturfreunde) für die Baumspenden.

Die ca. 6 km lange Wanderstrecke führte über die Berggasse zum Baumgartwald und weiter zum Hotterstein im Ried "Baumgart-hut". Dort traf man sich mit den Marzer Wanderfreunden. Danach ging es gemeinsam zum Hundebriechtplatz wo die Feuerwehr Rohrbach die Wanderer mit Speis und Trank versorgte.



WEINTAUFE
Die Rohrbacher Winzer stellen sich zu einem gemeinsamen Foto.



Unser Pfarrer bei der Weintaufe.

Ab sofort darf man sich zuprosten

Einen Tag vor Martini segnete Pfarrer Joachim Czerwinsky den heurigen Wein, der aufgrund der vielen Sonnentage eine besonders gute Qualität aufweist. Die Weinbaubetriebe Müllner, Staudinger, Landl, Riegler, Heidenreich und Schöll schenkten mit den Weinhebern den jungen Rot- und Weißwein zur Kostprobe aus. Bürgermeister Alfred Reismüller begrüßte die Vizebürgermeister Walter Wittmann und Robert Kutrowatz sowie stellvertretend für die Gemeindevorstände und Gemeinderäte GV. Günter Plank.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Bläserquartett "Brass for you" unter Leitung von Martin Mihalits.



GANSBÄRENMARKT

Gansbärig

war es wieder am 8. November 2003 im Fürstenstadel. Der Gansbärenmarkt wurde bereits zum 15 mal abgehalten und dient zur Pflege der Geselligkeit.

Neben Bastelwaren und Weihnachtsgeschenken wurden auch Kulinarische Schmankerl und viel "Flüssiges" angeboten. Diesmal trug auch die Marzer "Tanzmusi" zur guten Stimmung bei.

Nicht zu unrecht wird behauptet, dass der Fasching in Rohrbach bereits mit dem Gansbärenmarkt eingeleitet wird. "Rohrbach ist eben anders".



WIR GRATULIEREN



Zum 50. Geburtstag

11.07. Gerdenitsch Anna, Loip.Str. 29
 29.07. Perner Herta, Arbeitergasse 6
 04.08. Gerdenitsch Margaretha, Hauptstraße 35
 08.08. Bekan Izet, Bahnstraße 16
 18.08. Mayer Ernestine, Feldgasse 6
 20.08. Staudinger Johann, Garteng. 27
 22.08. Gerdenitsch Maria, Feldg. 11
 02.09. Gissenwehner Paul, Mühlweg 30
 23.09. Fürsatz Erich, Loip.Str. 78
 28.09. Kutrowatz Augustine, Leberg.18
 03.10. Bauer Hans, Mühlweg 40
 03.10. Pintsuk Gertrude, Pulverst.G.13
 24.10. Primes Martin, Hauptstraße 101
 24.10. Winter Franz, Nikelberggasse 14
 30.10. Nake Veronika, Sebastianstr.11
 31.10. Antonic Milorad, Hauptstraße 36
 12.11. Suchon Erhard, Garteng. 61 a
 17.11. Sladic Maria, Bachzeile 9
 02.12. Ivancsits Franz, Sportplatzg. 6
 02.12. Sladky Franz, Marzergasse 16
 03.12. Wittmann Karl, Lebergasse 6
 05.12. Gschiesch Stefan, Bachgasse 32
 11.12. Gerdenitsch Christian, Marzerg.26
 12.12. Pöpperl Karl, Sebastianstr. 19
 15.12. Mürkl Anna, Gartengasse 31

Zum 60. Geburtstag

03.07. Pusitz Maria, Berggasse 14
 12.07. Mag.Dr. Link Helmut, Hauptstr.51
 20.07. Rauhofer Anneliese, Loip.Str. 74
 06.08. Reithofer Karl, Sportplatzg. 10
 26.09. Tschach Elfriede, Loip.Str. 26

09.10. Schuster Friedrich, Hauptstr.31/2
 07.11. Holzinger Angela, Hauptstr. 70
 16.11. Exner Lucia, Bahnstraße 4 a
 17.11. Weisz Renate, Bahnstraße 43
 22.11. Holzinger Anton, Kudlichg. 9
 02.12. Fasching Eberhard, Hauptstr.14
 19.12. Rauhofer Franz, Kircheng. 17 a
 26.12. Pichl Robert, Feldgasse 7

Zum 70. Geburtstag

20.07. Holzinger Herta, Waldstraße 28 b
 23.07. Soffried Johann, Kalkgrund 19
 11.08. Reismüller Maria, Berggasse 48
 24.08. Artner Josefa, Loip.Str. 12
 28.08. Gerdenitsch Stefan, Kircheng. 13
 01.09. Pusitz Josef, Hauptstraße 90
 09.09. Reismüller Maria, Arbeiterg. 28
 06.10. Komlos Josef, Gartengasse 48
 17.11. Tiewald Anna, Kreuzgasse 5
 27.12. Grafl Josef, Sportplatzgasse 1

Zum 80. Geburtstag

15.07. Sauer Apollonia, Hauptstraße 45
 03.08. Wildsperger Maria, Bahnstr. 25
 16.09. Sauer Peregrin, Marzergasse 1 a
 25.09. Gruber Leopoldine, Höhenstr.21
 06.10. Gerdenitsch Anna, Kreuzgasse 2
 15.10. Diewald Theresia, Berggasse 53
 23.11. Rauhofer Hermine, Hauptstr. 32
 09.12. Schütz Josefa, Bahnstraße 8 a

Zum 85. Geburtstag

10.10. Herowitsch Elisabeth, Hauptstr.167

Zum 90. Geburtstag

14.12. Holzinger Maria, Loip.Str. 1 b

Zum 95. Geburtstag

24.11. Rauhofer Josef, Hauptstr. 44 a

Zur Silbernen Hochzeit

Rauner Wolfgang und Gertrude, Gartengasse 54 - am 21.07.
 Bauer Hans und Gerda,

Mühlweg 40 - am 04.08.
 Kutrowatz Anton und Silvia, Waldstraße 99 - am 08.09.

Zur Goldenen Hochzeit

Hosenseidl Johann und Anna, Hauptstraße 2 - am 26.07.
 Soffried Oskar und Theresia, Zinsgasse 9 - am 19.09.
 Kutrowatz Lorenz und Josefa, Berggasse 24 - am 17.10.
 Artner Hermann und Josefa, Loipersbacherstr. 12 - am 31.10.
 Tiewald Johann und Anna, Kreuzgasse 5 - am 14.11.
 Karner Matthias und Hildegard, Hauptstraße 64 - am 21.11.
 Murowatz Kurt und Agnes, Lebergasse 4 - am 21.11.

Zur Eisernen Hochzeit

OAR. Steiner Viktor und Anna, Gartengasse 35 - am 03.07.

Zur Geburt

Kutrowatz Johann u. Marion, Mühlweg 32 - Fabio, am 13.07.
 Gerdenitsch Günter u. Pav Ursula, Arb.G. 9 - Ronja Rosalinde, am 16.08.
 Pichl Robert u. Birgit, Meierhof 3/6 - Nadine, am 18.08.
 Ing. Fürsatz Lambert u. Natascha, Feldgasse 4 - Alexander, am 18.08.
 Heidenreich Ernst u. Verena, Loipersbacherstr. 38 - Linda, am 19.08.
 Juric Darko u. Suzana, Bachzeile 27 - Anabela, am 26.08.
 Bruka Misin u. Reshadije, Hauptstraße 47 - Mergim, am 24.09.
 Rauhofer Franz u. Christina, Hauptplatz 4 - Leonie, am 19.11.
 Mandl Thomas u. Isabella, Kudlichg. - Sandro Luca, am 27.11.

Zur Vermählung

Sljivic Darko, Waldstr. 77 und Kupresak Zorica, Waldstr.77 - am 20.06.
 Holzinger Josef, Hauptstraße 82 u. Mag. Wondra Beate, Garteng.15 - am 04.07.
 Gerdenitsch Roman, Zinsgasse 3 und Kutrowatz Margit, Zinsg. 3 - am 11.07.
 Stifter Johannes, Hauptstr.80 und Mag. Leitner Barbara, Forchtenstein am 02.08.
 Mihalits Christian, Arbeiterg.16 und Hardeck Maria, Zemendorf am 30.08.
 Brünner Andreas, Pulverstampfg.16 u. Ugrinovich Katrin, Draßburg am 30.08.
 Gerdenitsch Roman, Mattersburg und Halwax Carmen, Mattersburg am 26.09.
 Rauhofer Franz, Hauptplatz 4 und Lang Christina, Hauptplatz 4 - am 01.10.
 Mitter Richard, Loipersbacherstr. 10 u. Kutrowatz Sabine, Loipersbacherstr.10 - am 31.10.

Neuer Fotowettbewerb mit dem Thema "Fasching in Rohrbach" wird gestartet !

Gesegnete Weihnachten und ein Prosit Neujahr 2004



www.rohrbach-bm.at
 Marktgemeinde Rohrbach
 Ausgabe Dez. 2003 Nr.: 5/03



wünschen der Ortsbevölkerung der Bürgermeister, die Vizebürgermeister, die Gemeindevorstände, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten!



An alle möchten wir denken, und allen Weihnachtsgrüße schenken. Einfach jeder, der sich freut, kriegt schöne Grüße von uns heut.
 Luka, Stefan, Sarah, Lisa, Claudio und Selina.

Veranstaltungskalender

Mit den Gemeindenachrichten erhalten Sie auch den neuen Veranstaltungskalender. Sollte er verloren gegangen sein - im Gemeindeamt liegen welche auf.

Neue Volksschullehrer

Nach Vol Schranz traten auch Vol Kampits und Vol Guttman in den Ruhestand. Zwei neue Lehrerinnen haben einen Arbeitsplatz bei uns gefunden.

Unsere Vereine

Viele Rohrbacher Vereine haben auch heuer die Möglichkeit genutzt und wünschen in den Gemeindenachrichten Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr.

ROHRBACH TRAUERT

Schedl Helene, Bahnstraße 27 am 01.07. im 81. Lebensjahr
 Gerdenitsch Anna, Siedlung 5 am 09.07. im 79. Lebensjahr
 Ehrenreich Josef, Lebergasse 22 am 17.07. im 72. Lebensjahr
 Schuller Michael, Hauptstraße 58 am 04.08. im 79. Lebensjahr
 Sigl Helene, Loipersbacherstr. 24 am 08.08. im 83. Lebensjahr
 Graf Maria, Berggasse 57 am 10.08. im 83. Lebensjahr
 Sauer Leopoldine, Bachgasse 23 am 10.08. im 91. Lebensjahr
 Steiner Thomas, Kalkgrund 15 am 15.08. im 86. Lebensjahr
 Wunsch Friederika, Hauptstraße 124 am 24.08. im 81. Lebensjahr
 Moritz Stefan, Kirchengasse 6 am 12.11. im 83. Lebensjahr
 Michalitsch Josef, Loipersbacherstr. 17 am 17.11. im 78. Lebensjahr



Erscheinungsort
 7222 Rohrbach

An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!

Eigentümer, Herausgeber, Fotos, Hersteller u. Verleger: **Marktgemeinde ROHRBACH**, Die "Nachrichten der Marktgemeinde Rohrbach" dienen der Information der Gemeindebürger.



Liebe Rohrbacherinnen, liebe Rohrbacher!

Das Jahr 2003 geht zu Ende und daher möchte ich einen kleinen Rückblick auf das bald vergangene Jahr machen.

Die Neugestaltung der Hauptstraße im Bereich zwischen Kriegerdenkmal und Gemeindezentrum war das für alle Gemeindebürger sichtbarste Baugeschehen in unserer Gemeinde. Teilweise mit beträchtlichen Behinderungen für die Anrainer und Straßenbenützer konnte das Bauvorhaben erfreulicherweise ohne einen Unfall beendet werden. Daneben wurde in der Arbeitergasse ein neuer Straßenbelag aufgebracht und die Gehsteige saniert. Die Neugestaltung des Mühlweges wurde in Angriff genommen.

Das Kanalprojekt Steindlacker wurde begonnen. Der Hauptstrang im nördlichen Aufschließungsgebiet ist bereits am Kanalnetz angeschlossen.

Die Brücke über den Ödenmühlbach wurde neu errichtet und die Brücke über den Rohrbach bei der alten Sebastianssäule saniert.

Für niemanden sichtbar, wurde die Mülldeponie in der ehemaligen Lehmgrube saniert. Damit sind alle Vorbereitungsarbeiten für den geplanten Bauhof abgeschlossen.

Von den vielen gesellschaftlichen Ereignissen des vergangenen Jahres möchte ich die gemeinsame Geburtstagsfeier der Jahrgänge 1943, 1938, 1933 und 1928 anführen. Da die Reaktionen auf diese Veranstaltung durchwegs positiv waren, wird die Gemeinde auch im kommenden Jahr solch eine Feier organisieren.

Erwähnen möchte ich auch den Empfang unserer beiden Weltmeister, dem sehr viele Rohrbacher beiwohnten. Der Veranstaltungshöhepunkt war sicherlich das Konzert der Brüder Kutrowatz. Das erstmalige Auftreten der weltberühmten Künstler in ihrer Heimatgemeinde war ein besonderer künstlerischer Hochgenuss. Zu diesem Ereignis haben sich vier Regierungsmitglieder, davon der Landeshauptmann, sein Stellvertreter und der Bischof, eingefunden.

Am Ende des Jahres möchte ich mich bei allen bedanken, die dazu beitragen, dass vieles in Rohrbach geschieht. In der Gemeinde bei den Gemeindemandatarinnen und -mandataren. Bei den Bediensteten der Gemeinde. Bei den Vereinen und ihren Funktionärinnen und Funktionären. Bei der Pfarrgemeinde und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Aber vor allem bedanke ich mich bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die dafür sorgen, dass Rohrbach schön, sauber und gepflegt bleibt und bei denen, die Mängel und Fehler sehen, sich dieser annehmen und beseitigen oder bei der Gemeinde melden. Diese vielen ungenannten Rohrbacherinnen und Rohrbacher sorgen dafür, dass unsere Ortschaft liebens- und lebenswert erhalten bleibt.

Ich wünsche Ihnen schöne und friedvolle Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Karl Stix Platz

Der Ehrenbürger der Marktgemeinde Rohrbach, der ehemalige Landeshauptmann Karl Stix, ist heuer verstorben. Um ihm ein bleibendes Andenken zu schaffen, wurde der Platz vor dem Gemeindezentrum "Karl Stix-Platz" benannt.



Information in der Gemeindeversammlung

Am Samstag, dem 6. Dezember 2003 wurde gem. § 5 des Gemeindevolksrechtgesetzes eine Gemeindeversammlung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehalten. Diese Versammlung diente der Information und Kommunikation zwischen der Gemeindeverwaltung und den Gemeindebürgern. Der Bürgermeister berichtete über das abgelaufene Jahr und beantwortete die gestellten Fragen.

Weihnachtslesung

Am Freitag, dem 19. Dezember lasen Rohrbacher Kinder im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Geschichten und Gedichte zur Weihnachtszeit.



Jaqueline Scheiber

Die Veranstaltung wurde von Rafaela Radowan bestens organisiert und erfreute die anwesenden Zuhörer.



Das schönste Faschingsfoto gesucht!

Die Marktgemeinde Rohrbach sucht das schönste Faschingsfoto 2004. Schicken oder bringen Sie uns Ihre schönsten Faschingsfotos von Rohrbach. Alle Fotos müssen in der Faschingszeit 2004 in Rohrbach aufgenommen worden sein.

Auf den Fotorückseiten sind der Name und die Anschrift des Fotografen, ein knapper Bildtitel sowie der Aufnahmezeitpunkt zu vermerken.

Gewertet werden Originalfotos ca. 20 x 30 cm.

Für die eingereichten Fotos hat die Marktgemeinde Rohrbach das Nutzungsrecht. Dies gilt auch über die Wettbewerbsdauer hinaus.

Abgabeschluss ist der 15. März 2004.

Anschließend ermittelt eine Jury aus allen eingereichten Fotos die Preisträger. Die zu gewinnenden Preise werden noch bekanntgegeben.

Alle Fotos werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Topaktuell - Präsentation im Internet

Vereine, welche Fotos und Berichte der Gemeinde in digitaler Form vorlegen, werden nach Möglichkeit von der Marktgemeinde Rohrbach in die gemeindeeigene Homepage gestellt und dort veröffentlicht. Die Homepage der Marktgemeinde Rohrbach lautet:

"www.rohrbach-bm.at"

Die E-mail Adresse lautet: post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at

Setzen Sie sich bitte mit den Bediensteten der Gemeinde oder mit dem Bürgermeister (0664/ 820 15 61) in Verbindung.

EISERNE HOCHZEIT

Bereits 65 Jahre ist OAR. i.R. Viktor Steiner mit seiner Anna verheiratet. Die Beiden feierten am 3. Juli 2003 das seltene Jubiläum. Den Namen gerecht, wünschen wir, dass auch die Steinerne Hochzeit (in 5 Jahren) in Gesundheit gefeiert werden kann.



Der Christbaum am Karl Stix Platz ...



Wie im Vorjahr hat auch heuer Herr J. Grafl Hand angelegt und den Christbaum vor dem Gemeindeamt aufgestellt.

vor dem Gemeindeamt wurde diesmal von der Familie Pöpperl, Bahnstr.2 der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Danke! Umgeschnitten und mit Hilfe eines Kranes aufgestellt hat den schönen Tannenbaum der ehemalige Gemeinderat Josef Grafl. Er nahm der Gemeinde dadurch viel Arbeit ab.



Ausgesteckt

Johann u. Christine **STAUDINGER**
Gartengasse 27



10. Jänner - 18. April



Ernst u. Wolfgang **HEIDENREICH**
Bachgasse 20

06. - 15. Feber



BALLKALENDER

Jänner

- 05.01. Jugendball JVP
- 10.01. Arbeiterball SPÖ
- 18.01. Kirtagsspringen
- 24.01. Volksball ÖVP
- 31.01. Bikerball MRC

Feber

- 01.02. Faschingskränzchen Pensionisten
- 07.02. Arbeiterhilfsvereinsball
- 15.02. Kindermaskenball JVP
- 21.02. Feuerwehrball
- 22.02. Kindermaskenball Kinderfreunde

Anmeldung von Veranstaltungen

Öffentliche (das sind allgemein zugängliche) Veranstaltungen, dürfen nur nach Maßgabe der Bestimmungen des Bgld. Veranstaltungsgesetzes abgehalten werden.

Die Bestimmungen über die Anmeldung sind einzuhalten:

Die Anmeldung ist schriftlich zu erstatten und muss spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung im Gemeindeamt einlangen.



Die Gemeindebediensteten

Sabine Plank



Gemeindebedienstete

Nach dem Karenzurlaub meiner beiden Kinder Nicole und Janine begann ich am 10. Juli 1995 als Vertragsbedienstete im Gemeindeamt, wo ich als Karenzvertretung von Frau Schwentenwein eingestellt wurde.

Am 06.12.2001 legte ich die Prüfung für den Rechnungs- und Verwaltungsfachdienst der Gemeindebediensteten und die Standesbeamtenprüfung mit Erfolg ab.

Meine Arbeit beschränkt sich auf 20 Stunden pro Woche. Ich bin mit den allgemeinen Verwaltungsaufgaben, dem Meldewesen, dem Staatsbürgerschaftsrecht und dem Parteienverkehr betraut.

Die Arbeit bereitet mir viel Freude.



50 JAHRE

Gemeindevorstand Stefan Gschies hat am 5. Dez. seinen runden Geburtstag gefeiert und lud den gesamten Gemeinderat zu einer Geburtstagsfeier ein. Herzlichen Glückwunsch!

40 JAHRE

Am 23.9.2004 feierte OAR Adolf Braunrath sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Herzlichen Glückwunsch!

MUSTERUNG

Die Musterung des Jahrganges 1986 findet bereits am 7. u. 8. Jänner 2004 in Wien statt.

Es wird mitgeteilt !!!

Gesundheit durch Massage und Bachblüten



Alles Gute wünschte der Bürgermeister bei der Geschäftseröffnung.

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch u. Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 20.00 Uhr und Samstag 09.00 - 12.00 Uhr
Aktion 10-er Block: zehn bezahlen und elf genießen.
Gutscheine für Geburtstag, Muttertag usw..

Marlies Dorner hat von der Gemeinde ein Geschäftslokal angemietet und bietet für Ihr Wohlbefinden Bürsten-, Heil-, Klassische-Hand- und Fußreflexzonenmassage.

Weiters Akupunktmassage n. Penzel, Moxen, Schröpfen und Reiki.

Softlaser ist ab Feber 2004 möglich.

Die Telefonnummer lautet: Tel.Nr. 0664/5515764

20 neue Lindenbäume am Kegalberg

Viele Kastanienbäume mussten aufgrund einer Krankheit der Bäume umgeschnitten werden. Im November wurden die freien Stellen wieder mit Lindenbäume bepflanzt. Die Bäume sind in einer Ordnung, die den Blick auf das Kreuz lenkt, im Triangel gesetzt. Die Leistungen des Verschönerungsvereines am Kegalberg sind besonders hervorzuheben.

Leider besteht dieser Verein nicht mehr. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass mit dem Vereinsvermögen von EUR 1.752,29 ein Teil der Linden angekauft wurden. Danke!



Die Pflanzarbeiten am Kegalberg gestalten sich aufgrund der Hanglage als besonders schwierig.

Hangrutschung am "Peischlgraben"

In den Morgenstunden des 28. November kam es im Bereich der Berggasse beim "Peischlgraben" zu einer Unterspülung der Straße, in deren Folge Teile des Unterbaues und der Straßendecke abrutschten. Die Aufräumungs- und Sicherungsarbeiten wurden sofort in die Wege geleitet.

Mittlerweile ist auch die Wiederherstellung der Straße erfolgt. Zum Glück wurde durch das unerwartete Ereignis niemand verletzt.



WINTERDIENST

Damit der Winterdienst von der Firma Bruno KARNER ordentlich durchgeführt werden kann, bitten wir alle Autobesitzer, ihr Auto in der Garage bzw. im Hof abzustellen.

Die Telefonnummer der Firma Karner lautet: 62556

VOLKSBEGEHREN

Von 22. März bis 29. März ist die Eintragsfrist für das Pensionsvolksbegehren. Österreichische Staatsbürger, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben, können am Volksbegehren teilnehmen. Eintragungslokal ist das Gemeindeamt.

GEMEINDEAMT

Das Gemeindeamt bleibt am Freitag, dem 2. Jänner 2004 ausnahmsweise geschlossen!

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Telefonnummer des Bürgermeisters lautet:

0664/8201561

**** Aus dem Gemeinderat ****

- * Die Gemeinde beabsichtigt die Errichtung eines Bauhofes. Aus diesem Grund wurde entsprechend dem Raumplanungsgesetz im vereinfachten Verfahren eine Umwidmung der Teilflächen Parz. Nr. 991, 992, 993/1, 993/2, 994 und 1003/9 von "Grünfläche-Abfallsammelstelle" in "Grünland-Bauhof" vorgenommen. Baubeginn für den Bauhof ist das Frühjahr 2004.
- * Die Erd- und Baumeisterarbeiten für die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 03, - Erschließung Steinläcker I und II sowie die Mischwasserbehandlung Speicher Volksschule wurden in einem offenen Verfahren gemäß dem Bgld. Vergabegesetz ausgeschrieben und an die Fa. Strabag AG zu einem Preis von EUR 681.679,79 vergeben.
- * Frau Marlies Dorner, Arbeitergasse 14, hat um Anmietung des Geschäftslokals Hauptstraße 31a (39,72 m²) als Massageraum angesucht. Ein entsprechender Mietvertrag wurde abgeschlossen.
- * Die Grundstücke Parz. Nr. 624 und 627 im Ried "Krautgärten" mit einem Gesamtausmaß von 44m² wurden von Herrn Julius Gerdenitsch angekauft. Auf dem Grundstück wird ein Übernahmehauwerk für den Kanal errichtet.
- * Der Naturpark Rosalia ist ein Hilfsmittel für die Erhaltung und Verbesserung des Lebensraumes einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt in den Mitgliedsgemeinden. Der Beitritt zum Naturpark wurde beschlossen.
- * Es wurde beschlossen, die befristeten Dienstverhältnisse von Tanja Kalchbrenner, Inge Steiner und Ernestine Lehner in unbefristete Dienstverhältnisse übergehen zu lassen.
- * Die Gemeinde hat die Verwaltung der von ihr errichteten Mietwohnungen und Betriebslokale ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um die Wohnhausanlage Mühlweg 24 (24 WE), Wohnungen Höhenstraße 21 und 23 (je 6 WE), die neue Wohnhausanlage Höhenstraße 25A und B (je 6 WE), die Wohnungen (7 WE) sowie die 4 Geschäftslokale beim Gemeindezentrum. Die Verwaltung obiger gemeindeeigenen Wohnungen und Geschäftslokale wurde ab 1.1.2004 dem Immobilienverwalter Alfred Ringauf, Rohrbach übertragen.

Einstimmung auf Weihnachten in der Adventzeit

Die Hände wärmend um eine Tasse heißen Glühwein, die Gesichter erhellt von warmen Lichtern, leckere Weihnachtsbäckerei und erstaunte Augen, die beim Lauschen von Weihnachtsliedern erstrahlen. Die beiden Weihnachtsstände im Gemeindezentrum sind für Jung und Alt der Treffpunkt in der vorweihnachtlichen Zeit. Die Bevölkerung fand die Idee sehr gut und war auf den Weihnachtsständen zahlreich anwesend. Natürlich gibt es auch einige neue Anregungen und Verbesserungsvorschläge für das nächste Jahr.



Die Mitglieder des Motorradclubs "Flying Foxes" waren die ersten, welche einen Weihnachtsstand aufstellten.



Die jungen Kicker des "Fensterlteams" halfen alle zusammen und hatten alle Hände voll zu tun.



Personelle Änderungen in der Volksschule

Im Schuljahr 2003/04 werden in der Volksschule Rohrbach 88 Kinder in 5 Klassen unterrichtet; in der Schulpflichtmatrik werden 237 schulpflichtige SchülerInnen geführt. In den letzten Jahren macht sich eine deutliche Verringerung der Schülerzahlen bemerkbar. Seit dem Spätherbst 2003 ist die Volksschule Rohrbach auch im Internet vertreten. Unter der Adresse www.vs-rohrbach.at kann unsere Homepage abgerufen werden.

Der Elternverein unterstützt immer wieder die Arbeit der Schule, indem zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Einsatz im Unterricht angeschafft werden. Dies ist jedoch nur mit Hilfe der Eltern möglich, die den Mitgliedsbeitrag bezahlen. Die Hilfe der Eltern wird auch im Unterricht in Anspruch genommen, z. B. als Begleitperson bei Wandertagen oder Exkursionen. Die Schule wird auch in das Wirtschaftsleben der Gemeinde eingebunden. Die Kinder durften auch heuer wieder auf Einladung der Sebastianapotheke, der Fleischhauerei Werschlan und der beiden Geldinstitute DIE BANK und RAIKA interessante Exkursionen erleben. Der Besuch bei der Feuerwehr fehlte auch heuer nicht.

Ein besonderes Erlebnis war im Frühling ein Projekt, das den Missbrauch von Kindern zum Inhalt hatte. In Form von kurzen Darstellungen durch zwei Schauspieler wurde das Thema den Kindern der vierten Schulstufe sehr einfühlsam nähergebracht und anschließend aufgearbeitet. "Mein Körper gehört mir" fand bei den Kindern, den Eltern und den Lehrern großen Anklang. Die Kosten von EUR 650.- übernahm zur Gänze die RAIKA Rohrbach. Danke!

Auch DIE BANK sponserte Lautsprecher für sechs Computer. Danke!

Verkehrserziehung ist ein wichtiger Punkt im Unterricht. Unsere Kinder sollen das Verhalten in der Verkehrswirklichkeit von Grund auf lernen und üben. Die Gendarmerie betreut die Schule von der ersten bis zur vierten Schulstufe in Form von praktischen Übungen. Den Abschluss bildet die Radfahrprüfung in der vierten Schulstufe.

Der kulturelle Teil im Schulleben beinhaltet drei Theateraufführungen im Kulturzentrum Mattersburg sowie zusätzliche Aufführungen an der Schule. Die Direktion und Lehrerinnen der Volksschule Rohrbach wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2004.

Pensionierung - Abschied für Anna Guttman und Christine Kampits von der VS Rohrbach

Mit 1. September 2003 trat Vol Schranz in den Ruhestand, mit 1. Dezember 2003 Frau Vol Kampits und Frau Vol Guttman in den Vorruhestand. Bürgermeister Alfred Reismüller und die Schulgemeinschaft danken für die vielen Jahre als sehr gute Pädagoginnen, für die verantwortungsvolle Arbeit mit den Kindern und das große Engagement und die hervorragende Kollegialität. Alle wünschen Zeit, um in Zukunft viele Dinge mit Freude und Ruhe tun zu können.



Die beiden Volksschullehrerinnen Anna Guttman und Christine Kampits wurden von den Kindern der jeweiligen Klassen verabschiedet. Die Kinder trugen ein Gedicht vor und überreichten den Lehrerinnen zum Abschied eine Rose und ein Geschenk. Die Lehrerinnen waren gerührt und ließen so mancher Träne freien Lauf.

Wohlmuth Petra

Wohnort: 7301 Deutschkreutz
verh., 1 Tochter (Barbara, 3. Jahre)
Berufliche Laufbahn:
PÄDAK in Eisenstadt
1992-1996: VS. Ritzing
1996-1998: VS. Lackendorf
1998-2000 VS. Unterfrauenhaid
Mai-Juni 2002: VS. Unterfrauenhaid
2002/03: VS. Deutschkreutz (Integr.)
Sept. - Nov. 2003: Versetzung in den Bezirk Eisenstadt VS. Oggau (Integr.)
ab 1. Dez. 2003: Versetzung in den Bezirk Mattersburg VS. Rohrbach (2. Klasse)

Die neuen Volksschullehrerinnen



Westhoff Doris

Wohnort: 7361 Strebersdorf
Kinder: verh., 2 Kinder (Lukas - 4 Jahre, Julia - 3 Jahre) - Berufliche Laufbahn:
1990 - 1993: Pädagogische Akademie
1993 - 1994: freiwilliges Springerjahr
1994 - 1998: Vorschule, 1 - 4 Klasse Wien
1999 - Geburt von Lukas - Karenz
2000 - Geburt von Julia
2001 - Dienstaustausch ins Burgenland
2001 - 2002: VS. Weppersdorf (1. Klasse)
2002 - 2003: VS. Deutschkreutz (1. Klasse)
Sept. 2003: Versetzung VS. Trausdorf
Dez. 2003: VS. Rohrbach (3. Klasse)



Freiwillige Feuerwehr Rohrbach

- Mit neuer Bergeschere ausgerüstet -

Wieder einmal geht ein Jahr zu Ende und gibt daher Anlass zu einem Rückblick. Auch 2003 haben die Männer der FF Rohrbach viele Stunden ihrer Freizeit für den Dienst am Nächsten geopfert.

Einsätze waren bei Unfällen/Technische Einsätze und bei einem Brand. Außerdem wurden wieder viele Stunden für Übungen und Schulungen aufgewendet.



Insgesamt wurden folgende Stunden geleistet:
Übungen und Schulungen 834 Stunden, Einsätze 63 Stunden, Kommandositzungen 155 Stunden, Dienstbesprechungen 139 Stunden, Teilnahme an Veranstaltungen in Rohrbach und im Abschnitt 562 Stunden - Gesamt 1753 Stunden



Arnold Gerdenitsch u. Anton Widlhofer üben mit der neuen Bergeschere

Folgende Lehrgänge wurden besucht:

1 Mann Grundlehrgang Teil 1, 2 Mann Grundlehrgang Teil 2, 6 Mann Technischer Lehrgang, 2 Mann Atemschutz, 2 Mann Funklehrgang, 2 Mann TLF Kurs und 2 Mann Atemschutzkurs.

gekauft wurden dieses Jahr im Wesentlichen ein hydraulischer Rettungssatz, bestehend aus Schere und Spreitzer, ein Adapter für die Seilwinde am TLF, ein Schaukasten beim Gemeindezentrum sowie Uniformen und Zubehör.

Auszeichnungen: Verdienstzeichen: HLM Teffer Peter (25 Jahre), HLM Tiewald Matthias (VLV Gold)

Ich möchte mich an dieser Stelle für die Unterstützung durch die Gemeindevertretung, die Bevölkerung und meine Feuerwehrkameraden bedanken und wünsche mir für die Zukunft eine weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinschaft. Außerdem wäre es schön, wenn sich weitere junge Mitbürger für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr entscheiden und damit einen Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde leisten würden.

Ich möchte die Gelegenheit aber auch dazu nutzen, auf den seit 1933 bestehenden Unterstützungsverein (Sterbeverein) der FF hinzuweisen. Sollte jemand Interesse haben, dem Verein beizutreten, so stehen für Auskünfte Herr Siegmund Gerdenitsch und der Kommandant Lorenz Kutrovatz jederzeit zur Verfügung.

Anlässlich der kommenden Festtage und des bevorstehenden Jahreswechsels möchte ich um besondere Achtsamkeit mit dem Umgang mit Feuerwerkskörpern und die Einhaltung der diesbezüglichen Gesetze ersuchen und Ihnen schließlich Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2004 wünschen!

OBI Lorenz Kutrovatz, Ortsfeuerwehrkommandant

Senioren Rohrbach

- Die erworbene Kondition wird oft auf die Probe gestellt -



Wie jedes Jahr nehmen wir auch heuer wieder die Gelegenheit wahr um einen kurzen Überblick über die Aktivitäten zu geben. In den Sitzungen aus Landes-, Bezirks- und Ortsebene werden Informationen weitergegeben und die Weichen für künftige Projekte gestellt. Wichtig für die Senioren aus Rohrbach sind aber vor allem die Veranstaltungen in Rohrbach selbst. Immer größeren Zuspruch findet unser wöchentlicher Gymnastikkurs von Oktober bis März. Hier wird versucht auch im Alter noch beweglich zu bleiben. Die in diesem Kurs erworbene Kondition wurde bei der Frühlingswanderung am 27. April 2003 um den Rohrbacher Teich auf die Probe gestellt. Am 11. Juni 2003 fand die Bundeswallfahrt der Senioren nach Maria Zell statt. 55 Personen aus Rohrbach nahmen daran teil. Pfarrer Mag. Jacek Czerwinski war bei der Eucharistiefeier Co-Zelebrant von Bischof Dr. Paul Iby. Rosa Mihalits fungierte als Lektorin und ihr Gatte Josef Mihalits durfte die Kommunion austeilen. Auf dem Heimweg hielten wir eine kurze Andacht in der Wallfahrtskirche Maria Schutz. Den feierlichen Rahmen dieser Andacht gestalteten Kathi Giefing, Hilde Safrata, Gisi Kutrovatz und Rosa Mihalits. Unter der fachkundigen Führung von Arnold Gerdenitsch marschierten ca. 40 Gehfreudige am 3. August 2003 bei strahlendem Sonnenschein zur Rosner-Hütte. Bei Kesselgulasch, Speck am Spieß und erfrischenden Getränken wurden die Strapazen dieser Wanderung rasch vergessen. Unser Tagesausflug führte uns dieses Jahr nach Krems. Nach der Stadtführung durch Krems besichtigen wir Schloss Grafenegg. Das Glas Sekt, das wir bei der Kellerführung in Klosterneuburg bekamen, sorgte für eine beschwingte Heimfahrt. Alljährlich am 8. Dezember findet eine Adventbesinnung statt. Im Vorjahr sorgten Gerti Schmolly und Poldi Pusitz mit besinnlichen und heiteren Geschichten für die richtige Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um Danke zu sagen. Danke den unermüdeten Helferinnen und Helfern die dafür sorgen, dass unsere Veranstaltungen jedes Mal zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Der Seniorenbund Rohrbach wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2004.



Rotes Kreuz - Ortsgruppe Rohrbach

- Der nächste Blutspendetermin im Bezirk ist am 26. Dez. 2003, 13.00 - 18.00 Uhr in Stöttera, GH Salamon -

Die Rotkreuz-Ortsstelle Rohrbach mit ihren 13 langjährigen Mitgliedern möchte Ihnen auf diesem Weg einen Rückblick auf das beinahe abgelaufenen Jahr 2003 geben.

Seit dem Jahr 2001 werden die Blutspendeaktionen der Gemeinden Rohrbach und Marz gemeinsam organisiert. Das heißt, dass jede der 2 Gemeinden 2 Abnahmetermine in der eigenen Ortschaft durchführt und die Abnahmen in der Nachbargemeinde bewirbt. Auf den ersten Blick müsste man meinen, dass mehrere Abnahmetermine zu mehr Blutkonserven führen, jedoch ist das Gegenteil eingetreten. Bei den Blutspendeaktionen im Jahr 2000 (4 Abnahmetermine) und in den Jahren davor, hatten wir in der Ortsstelle Rohrbach in Durchschnitt 85 Spender/ Termin. Seit wir gemeinsam mit der Ortsstelle Marz unsere Blutspenden bewerben, hat sich der Durchschnitt auf 123 Spender/ Termin erhöht. Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei unserer Nachbargemeinde für die nicht unwesentliche Bewerbung unserer Blutspendeaktionen in Rohrbach bedanken. Wir möchten uns auch bei unseren treuen und eifrigen Blutspendern ganz herzlich für Ihre Courage zum Blutspenden bedanken.

Das Rote Kreuz ist rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen und auch an Weihnachten für Sie da. Aber damit wir helfen können, brauchen wir Ihre Hilfe. Zum Beispiel Ihr Blut. Viele Blutspender nutzen allerdings die Weihnachtsfeiertage für einen Kurzurlaub und stehen für eine Blutspende nicht zur Verfügung. Grippe oder grippeähnliche Erkrankungen führen zusätzlich zu einem starken Rückgang an Blutspenden. Gleichzeitig fordert aber das erhöhte Verkehrsaufkommen zu den Feiertagen einen erhöhten "Blutzoll" auf den Straßen. Damit das Notfallmedikament Blut nicht zur Mangelware wird bitten wir Sie, auch in der Advent- und Weihnachtszeit nicht auf das Rote Kreuz zu vergessen, Blut zu spenden und damit Leben zu retten. Allein die Blutspendezentrale des ÖRK für Wien, Niederösterreich und Burgenland versorgt 80 Spitäler rund um die Uhr mit den benötigten Blutprodukten. Dafür sind monatlich 20.000 Blutspenden von freiwilligen und unbezahlten Blutspenderinnen und Blutspendern erforderlich - die Haltbarkeit eines Konzentrates mit roten Blutkörperchen, den Sauerstoffträgern, beträgt nur 42 Tage.

Die Abnahmetermine für 2004 in Rohrbach: Freitag, 16. Jänner 2004, 15.00 bis 21.00 Uhr, VS Rohrbach
Freitag, 16. Juli 2004, 15.00 bis 21.00 Uhr, VS Rohrbach.



Bei den beiden Altkleidersammlungen im Frühjahr und im Herbst konnten wir mit Ihrer Hilfe einen neuen Rekord für Rohrbach verzeichnen. In den Vorjahren haben wir bei beiden Aktionen höchstens 5 LKW-Ladungen füllen. Heuer ist es uns jedoch gelungen, sogar beinahe ganze 6 LKWs zu befüllen. Da unsere Sammelaktion im Herbst am Samstag nach den ÖBB-Streiks stattgefunden hat, konnten wir nicht wie bisher unsere Lastwagen auf dem Bahnhofsgelände in Mattersburg ausladen, sondern mussten in den Meidl-Hallen auf andere LKWs umladen. Das war für alle Helfer beinahe doppelt so anstrengend als sonst. Wir möchten uns auf diesem Weg auch wieder bei den Transportunternehmen der Firma Berger und Firma Horning für die unentgeltlich zur Verfügung gestellten Wagen samt Fahrer recht herzlich bedanken. Die LKW-Chauffeure unterstützen uns so tatkräftig bei den Sammlungen, dass wir Sie schon beinahe zu Mitgliedern in unserer Ortsstelle zählen.

Derzeit ist nur 1 Mitarbeiterin unserer Gruppe auch im RKT-Dienst in Mattersburg im Zeichen der Menschlichkeit unterwegs. Wir sind jedoch sehr stolz eine so gut ausgebildete Mitarbeiterin, Frau Sinowatz Isabell, als eine von uns bezeichnen zu können.

Sollten Sie Interesse haben uns bei den nächsten Blutspendeaktionen oder Altkleidersammlungen in Rohrbach zu unterstützen kontaktieren Sie bitte die Ortstellenleiterin Patricia Bartak unter Tel.: 62408 oder direkt die Bezirksstelle in Mattersburg unter der Tel.: 64936. Wir würden uns freuen gerade Sie als neues Mitglied in unserer Ortsstelle begrüßen zu dürfen.

Die Rot-Kreuz Ortsstelle Rohrbach wünscht Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2004!

- Patricia Bartak -

Sportschützen Rohrbach

- Neuer Schießstand wurde eröffnet -

Am 14. Juni 2003 wurde der neu gestaltete Schießstand durch Landeshauptmann Hans Niessl und Landeshauptmannstellvertreter Franz Steindl eröffnet.

Zu diesem Anlass bekamen alle aktiven Schützen und Funktionäre neue Trainingsanzüge.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Sponsoren und Organisatoren recht herzlich bedanken.

Weiters wünschen wir allen Rohrbacherinnen und Rohrbachern

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2004

Die Sportschützen



Mit den Kindern unterwegs

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und daher bietet sich die Möglichkeit, ein wenig Rückschau zu halten. Das Jahr 2003 war ein schönes Kindergartenjahr und wir konnten einige gemeinsame Veranstaltungen erleben. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, ihre Erfahrungen Punkto "Erziehung" in einem Workshop mit dem Thema "Positive Eltern-Kind-Beziehung" zu erweitern. Ein gemeinsamer Ausflug nach Gänserndorf in den Safari Park bot uns allen Gelegenheit, einen Tag in geselliger Runde zu verbringen. Auch der Ausflug zur Feuerwehr bot für die Vorschüler ein unvergessliches Erlebnis. Ein Elternabend mit der Lehrerin der ersten Klasse brachte viel Wissenswertes über einen gelungenen Übergang vom "Kindergarten zur Schule". Das Sommerfest bleibt allen sicherlich in bester Erinnerung. Dieser gemeinsame Nachmittag mit Eltern und Kindern, Spielen, Darbietungen, Grillwürstel, Kaffee und Kuchen gehört zu unseren Höhepunkten im Kindergartenjahr. Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen Sponsoren und Helfern für die gute Zusammenarbeit und vielen Spenden nochmals danken. In Namen der Kinder bedanke ich mich bei der Firma Polleres für den schönen Kletterturm mit Rutsche sehr herzlich. Weiters konnten sich die Kinder der Elefantengruppe über einen neuen Gruppenraum freuen. Der Raum wurde komplett neu saniert und mit neuer Beleuchtung und Möbeln ausgestattet. Die Bärengruppe und das Büro bekamen ebenfalls eine neue Beleuchtung. Die Anschaffung eines Computers, Druckers und Kopierers brachte eine große Erleichterung im administrativen Bereich. Zwei Fotoapparate, gespendet von der Firma Starkl, helfen uns, lustige Situationen aus dem Kindergartenalltag festzuhalten. Auch hier sei ein herzliches Danke gesagt. Wie wichtig Bilderbücher im Leben eines Kindes sind, erzählte uns Frau Brigitte Meissel. Sie bescherte uns allen einen wunderschönen besinnlichen Abend. Bei Kaffee und Kuchen und Plauderei konnten wir den Alltag ein bisschen vergessen. Wenn ich heute etwas vergessen habe, schreibe ich es sicherlich im nächsten Jahr. Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Alles Gute von Franziska Schöntag und dem Team des Kindergartens Rohrbach.

Tag des Apfels

An diesem Aktionstag spendete die Familie Fürsätz dem Kindergarten Gratisäpfel, die von den Kindern mit großer Begeisterung verspeist wurden.



Ziel dieser Aktion: Heimisches Obst zu schätzen. So wird ein altes Sprichwort wiederbelebt: „Iss täglich einen Apfel und du brauchst keinen Arzt!“

Laternenfest

Am Tag vor Martini zogen die Kindergartenkinder mit ihren Laternen in die Pfarrkirche und feierten gemeinsam die Heilige Messe. Das Laternenfest ist in Rohrbach schon seit einigen Jahren Brauch. Ein Lied bringt in kindlicher Ausdrucksweise den Gedanken der Gemeinschaft auf den einfachsten Nenner: Wir freuen uns, wir freuen uns, weil wir beisammen sind!



Halloween

Am Freitag, dem 31.10.2003 veranstaltete der Elternverein ein Halloweenfest für die Volksschul- und Kindergartenkinder im Pfarrheim.

Es gab dabei eine Zeichen-, Schmink- und Bastecke. Auch ein Kürbisrennen wurde veranstaltet.

Man sang Monsterlieder und tanzte grauenvoll schöne Gespenstertänze. Zum Abschluss des Festes ging man mit den Kindern von Haus zu Haus und bat um Süßigkeiten.

Zum Abschluss des Halloweenfestes gab es noch ein gruseliges Erinnerungsfoto.



Die Kinder feiern Halloween und stärken sich mit Süßigkeiten im Kaufhaus.



Rettungshundestaffel Rohrbach

- Vom burgenländischen Katastrophenfonds wurde ein Einsatzfahrzeug der Landesgruppe Burgenland finanziert -

Die ÖSTERREICHISCHE RETTUNGSHUNDEBRIGADE ist eine private Rettungsorganisation, die sich zur Aufgabe gemacht hat, Hunde und Hundeführer speziell für Vermissten- und Verschüttetensuche auszubilden.

Unter der Bundesweiten Notrufnummer 01 28898 ist die ÖRHB - 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie einsatzbereit!

Die Personensuche ist für die alarmierende Behörde oder Privatperson kostenlos!

Ein Hundebesitzer, der sich entschließt, seinen Hund und sich selbst für diese wertvolle Aufgabe ausbilden zu lassen, nimmt eine erhebliche Beschneidung seiner Freizeit in Kauf. Nicht nur die Ausbildung ist zeitaufwendig, der Hund muss auch ständig im Training bleiben. Für Fortbildungs- und Spezialkurse wird meist ein Teil des Urlaubes geopfert.

Und natürlich ist diese Arbeit unentgeltlich. Doch bei jedem Einsatz kann sich das Hundeführer(in) - Team bestätigen.

Rückblick auf das Jahr 2003:

Das Jahr begann gleich mit einem Einsatz. Am 4. Jänner wurde in Redschlag bei Bernstein nach einem Autounfall eine Person vermisst. Bei der Suche beteiligten sich die Staffeln Riedlingsdorf, Güssing und Mattersburg. Die vermisste Person wurde von der Gendarmerie nach einigen Stunden zu Hause angetroffen.

Am 6. April fanden sich viele Wanderer mit ihren vierbeinigen Freunden zum alljährlichen Hundewandertag ein.

Weiter ging es am 27. April mit Stöberprüfungen und Fährtenprüfung weiter. Alle angetretenen Hundeführer konnten mit einem sehr guten Ergebnis aufwarten.

Die Staffel Riedlingsdorf veranstaltete am 3. Mai eine Landesübung, bei der sich die Suchteams bei der Trümmersuche und einer Wegsuche beweisen konnten.

Nach der Landesübung folgte Ende Mai die Teilnahme an dem Bundesflächenlehrgang in Gröbming (Steiermark).

Im Juni konnten wir uns auf dem Fest des Hundes in Tattendorf und bei der Militärhundestaffel in Kaisersteinbruch mit einer Vorführung präsentieren.

Am 5. und 6. Juli stand eine Landesausbildung in Güssing auf dem Plan. Aufgrund der sehr warmen Witterung wurden unsere Hundeführer und ihre Hunde stark gefordert. Den Abschluss bildete eine Vorführung in Heugraben.

Der 27. Juli stand in der Gemeinde Pötsching unter dem Motto Sicherheit.

Neben der COBRA und dem Roten Kreuz konnten auch wir unsere Organisation mit einer Vorführung und mit Informationen über unsere Arbeit vorstellen.

Mitte September wurde wieder die Einsatztauglichkeit der Suchteams in Form einer Stöberprüfung überprüft. Zu unserer Freude konnten zwei Junghunde nach der Überprüfung auf die Tauglichkeit für die Rettungshundearbeit in unserem Team aufgenommen werden.

Am 6. Oktober wurden wir zu einem Einsatz nach Antau gerufen. Der abgängige Mann konnte am Nachmittag gefunden werden.

Am 12. Oktober wurde im Rahmen einer Autosegnung das Einsatzfahrzeug feierlich seiner Bestimmung übergeben.

Mit der Freiwilligen Feuerwehr Bad Sauerbrunn wurde gemeinsam eine KHD-Übung am 15. Oktober durchgeführt. Im Oktober fand auch ein 16 stündiger Erste Hilfe Kurs unter der Kursleitung des Roten Kreuzes Bezirksstelle Mattersburg statt.

Eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2004 wünscht die Rettungshundestaffel.



Die Hundeführer sind bei jeder Wetterlage im Einsatz

Pensionisten Rohrbach

- Immer auf den Beinen, denn wer rastet der rostet -



Die Pensionisten beim Landeswandertag in Olbendorf.

Kasermadln. Es wurden auch zahlreiche Gratulationen vorgenommen. Darunter vier Goldene und eine Eiserne Hochzeit, 3 Personen mit 80 und eine mit 85, zwei mit 90 und eine mit 95 Jahren. Alle erhielten kleine Geschenke. Das Jahr wurde mit einer Weihnachtsfeier am 14. Dezember im Gasthaus Sailer abgeschlossen. Für die Pensionisten wünschen die Ortsvorsitzenden frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr. Kutrowatz Lorenz, Mayer Franz und Gerdenitsch Matthias.

Es wurden auch im Jahr 2003 wieder zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Das Faschingskränzchen im Gasthaus Sailer, war gut besucht. Für Unterhaltung sorgte das "Gaudi-Duo". Das Frühjahrstreffen fand in RHODOS statt, es nahmen 14 Personen daran teil. Am 20. Mai fand der Clubausflug nach Ungarn statt. Die Stationen waren Szombathely - Bük - Fertöd (Schlossbesichtigung). Weiters wurden die Schlosstspiele in Kobersdorf mit 48 Personen besucht. Es folgte am 3. September der Pensionistenausflug nach Linz (Quelle Versand) und zum Pöstlingberg (Grotte, Kirchenbesuch). Der Abschluss fand bei einem Heurigen in Neudörfel statt. Die Herbstwanderung am 30. September führte vorbei beim Islandpferdehof und wurde im Gasthaus Landl mit einem gemütlichen Beisammensein abgeschlossen. Von 11. bis 18. Oktober war das Herbsttreffen in Kärnten. Besichtigt wurde die Region Villach - Faakersee - Ossiachersee - Nockalmberge - Maria Wörth - Spital an der Drau - Traunsee - Krain - Marburg und der Steinhof bei den



Crazy Geese

- Heimspiele in der Saison 2004 werden erstmals in Rohrbach ausgetragen -

Nach einer langen Winterpause startete Ende April der mittlerweile einzige Baseball-Verein in unserem Land, die Crazy Geese aus Rohrbach, ihre Saison.

Nach dem Aufstieg aus der Landesliga vor 2 Jahren und 2 Vizemeistertiteln in der Regionalliga OST gab es für die Geese dieses Jahr nur ein Ziel.

Den Aufstieg in die 2. Bundesliga, der zweithöchsten Spielklasse im österreichischen Baseballsport.

Und die Vorzeichen um dieses Ziel zu erreichen, standen äußerst gut. Zum einen ist es nun gelungen, eine Kindermannschaft auf die Beine zu stellen, welche unter anderem ein Lizenz-Kriterium für den Aufstieg in die 2. Bundesliga darstellt.

Zum anderen gab es nach einem (sehr) langen Hin und Her mit der Gemeindevertretung nun endlich eine Einigung darauf, eine Spielfläche zu erwerben, welche die Geese zum Umbau auf ein regelkonformes Baseballfeld nutzen können.

Die Fläche wurde eingeebnet, was finanziell nur durch eine Förderung des Landes Burgenland möglich war. Ein besonderer Dank gilt hier dem Landeshauptmann Hans Niessl, der diesem Projekt seine Zustimmung gab.

Weiters wurde der Spielrasen angebaut und die Umkleidekabinen fertiggestellt.

Trainiert wurden die Geese seit dem heurigen Jahr von Spielertrainer Mag. (FH) Thomas Kaubek, welcher seines Zeichens bei den Ducks in Wr. Neustadt spielte und auch im österreichischen Nationalteam sein Können unter Beweis stellte.

Ein besonderer Dank gilt auch hier den Verantwortlichen der Ducks Wr. Neustadt, welche die Geese einmal pro Woche auf deren Baseballfeld trainieren ließen und auch deren Ami-Coach Larry Smith zur Verfügung stellten.

Da die Geese mittlerweile über einen Spielerstamm von ca. 20 Spielern verfügen, wurde aus diesem Grund eine zweite Geese-Mannschaft ins Leben gerufen, welche in der Landesliga W/NÖ/BGLD startete, um den neu hinzugekommenen Spielern die Möglichkeit zu bieten, sich mit den Regeln und dem Sport Baseball von Grund auf auseinander zu setzen.

Die Geese II wurden von Alfred Wieland, einem langjähriger Spieler und Mitgründer der Geese vor mittlerweile 10 Jahren betreut und trainiert.

Sowohl die Geese I als auch die Geese II konnten deren Saison mit dem 4. Platz in der Endtabelle abschließen. Ziele für die nächste Saison sind sicherlich der Aufstieg in die 2. Bundesliga und die endgültige Fertigstellung des Baseballfeldes in Rohrbach.

Die Geese wünschen ein frohes Weihnachtsfest, einen Guten Rutsch und freuen sich natürlich auf viele Besucher bei deren Heimspielen nächste Saison im neuen Baseball-Stadion in Rohrbach. Be cool - Play baseball!!!!

Naturfreunde

- Wandern kommt wieder in Mode -

Mit der traditionellen Frühjahrswanderung (immer am 21. März) beginnt für die Naturfreunde unserer Marktgemeinde das laufende Jahr. Auch heuer war diese Veranstaltung sehr gut besucht (200 Teilnehmer). An der 6-Tagesfahrt nach Süditalien (Neapel, Sorrent, Amalfi) nahmen 46 Personen teil. Dieses Stück Italiens ist einmalig und besonders sehenswert.

Im Juli 2003 wurde der 28. Intern. Wandertag durchgeführt, wobei wir Wanderer aus Nah und Fern begrüßen durften. Das Wandern dürfte wieder in Mode kommen.

An einer 2-Tagesfahrt im Juli beteiligten sich 48 Mitglieder, bei der es nach Altenmarkt und zum Dachstein ging. Natürlich wurden auch etlichen Wandertage während des abgelaufenen Jahres besucht.

Am Nationalfeiertag wurde wie immer eine Baumpflanzung durch die Naturfreunde vorgenommen. Diesmal wurde im Kindergarten ein 3m hoher Ahornbaum im Zuge der Hotterwanderung gepflanzt.

Die jährlich beim Kriegerdenkmal von den Naturfreunden gekaufte und aufgestellte Weihnachtskrippe soll uns den Beginn der Adventzeit in Erinnerung rufen. Diese Weihnachtskrippe wurde erstmals im Jahre 1988 und seither jedes Jahr aufgestellt.

Besinnliche Feiertage und alles Gute im kommenden Jahr wünschen die Naturfreunde von Rohrbach allen Mitgliedern und der gesamten Ortsbevölkerung.

Obmann Johann Pfeifer

Obstbauverein

- Mitgliedsbeitrag EUR 10.--/Jahr -

Der Obstbauverein ist ein sehr aktiver Verein. Die Tätigkeiten sind sehr vielfältig. Am 22. März war der Fürstenkeller Schauplatz für die bereits 2. Produktpräsentation der Rohrbacher Obst- und Weinbauern. 8 Aussteller haben mit Spitzenprodukten (Wein, Schnaps, Likör, Most ...) die anwesenden Leute verwöhnt.

Schon am Nachmittag wurden an die 300 Obstbäume, welche über die Streuobstnachpflanzaktion des Vereines "Wieseninitiative" bestellt wurden, abgeholt. Der Obstbauverein und die Gemeinde haben diese Aktion unterstützt und koordinierend mitgeholfen.

Der diesjährige Winterschnittkurs fand diesmal im Garten der Familie Sauer Stefan und Gerlinde im Ried "Kogelberg" statt. Tibor Vertes - ein Obstbaufachmann in der Bgld. Landwirtschaftskammer zeigte ca. 20 interessierten Leuten den Schnitt von Obstgehölzen.



Tibor Vertes, ein Obstbaufachmann Obmann Herbert Fürsatz und sein Team würden sich freuen, wenn Mitglieder dem Verein beitreten. Der Mitgliedsbeitrag pro Jahr sind Euro 10.--. Alles Gute wünscht Herbert Fürsatz.



Das Bild zeigt die Naturfreunde Gruppe auf den Stufen des Klosters Montecassino.



Junger Chor und Kirchenchor der Pfarre St. Sebastian

- Es ergeht der Aufruf an alle sangesfreudigen Bässe, Tenöre, Sopran- und Altstimmen, sich zum Chor zu gesellen -

Ereignisreich und voll von Terminen geht auch das heurige Jahr für den **Jungen Chor** der Pfarre St. Sebastian Rohrbach zu Ende. Ein kurzer Auszug aus dem Terminkalender in chronologischer Reihenfolge soll hier präsentiert werden:

Bereits im Frühjahr beschloss der Chor, seine Sangesfreudigkeit auch auswärts unter Beweis zu stellen. Der Vorstand organisierte daher einen Chorausflug nach Großpetersdorf, wo Pfarrer Fabian nun seine "Schafe hütet". Ausgesprochen freundlich und mit großer Freude wurde der Chor dort aufgenommen und durfte nach der "Body & Soul"-Messe auch noch einige Zugaben zum Besten geben. Pfarrer Fabian war begeistert von den Gospels und Spirituals. Er zeigte sich gemeinsam mit seinen Pfarrgemeinderäten sehr gastfreundlich und bereitete für den Rohrbacher Chor eine sehr ausgiebige Agape vor. Am Nachmittag wurde gemeinsam eine Ausstellung in Bad Tatzmannsdorf besucht, damit auch der kulturelle Teil nicht zu kurz kommen sollte. Die Mitgestaltung und Unterstützung der Kinder bei der Erstkommunion gehören eigentlich schon zu den Fixpunkten im Ablauf des Chorjahres.

Das heuer bereits zum 5. Mal stattfindende Konzert "Hauptsoch laudis" zu Christi Himmelfahrt, zu dem die Chöre des Dekanates Mattersburg recht herzlich eingeladen waren, wurde diesmal im Rahmen der Rohrbacher Pfarrtage abgehalten. Der großen Vielfalt an Chören, Liedern und Menschen, die sich hier beteiligten, war es zu verdanken, dass dieses Konzert auch heuer wieder ein Erfolg war und nach Fortsetzung im kommenden Jahr ruft.

Auch beim Gottesdienst anlässlich der Visitation und Firmung durch Diözesanbischof Dr. Paul Iby konnte der Chor mit neuen Liedern aufwarten und so den jungen Firmlingen einen schönen Rahmen bieten.

Auch bei festlichen Anlässen aller Art wurde der Chor gerne engagiert, ist doch das Liederrepertoire sehr modern und ansprechend. So konnten auch heuer drei Hochzeitsmessen (davon zwei Chorsängerinnen), eine private Geburtstagsmesse in Schwarzenbach und die Feier des Jahrgangs 1963 in Rohrbach mitgestaltet werden.

Besonders erfreulich ist natürlich auch, dass der letzte Kindergottesdienst "Gottes Uhren ticken anders!" musikalisch umrahmt werden konnte.

Nicht zu vergessen sind die monatlich stattfindenden rhythmischen Messen, bei denen die ChorsängerInnen als Unterstützung für das sangesfreudige Volk tätig waren.

Erwähnt werden müssen natürlich auch die zahlreichen Proben, bei denen es den ChorsängerInnen immer wieder gelingt, die Nervenstärke ihres Chorleiters Mag. Thomas Landl unter Beweis zu stellen. Dem sei auf diesem Wege auch für sein Engagement herzlich gedankt.

Geprobt wird - soweit dies terminlich möglich ist - einmal wöchentlich, vor Auftritten auch mehrmals. Es wurden also im vergangenen Jahr von ca. 25 Chormitgliedern sicherlich mehr als 1500 Stunden Probenzeit geopfert. Das dies keine Selbstverständlichkeit ist und natürlich auch besonderer Einsatzfreude bedarf, zeigt auch die Tatsache, dass es sehr schwer ist, neue Chormitglieder zu gewinnen.

Fleißig geprobt wird natürlich auch im **Kirchenchor** - dieser umfasst 27 aktive SängerInnen. Auch dieser hat während des Jahres viele Auftritte und wirkt bei diversen Festen und Ereignissen mit.

So begann das Jahr 2003 bereits mit zwei besonderen Auftritten - einer Einladung zum Neujahrskonzert ins Schloß Katzelsdorf folgte die Mitgestaltung der Hl. Messe zum Kirtag.

Bei kirchlichen Festen - von der Karwoche über Pfingsten, Fronleichnam oder beim Pfarrfest bis hin zum Erntedankfest - werden immer wieder geistliche aber auch weltliche Lieder aus dem umfangreichen Repertoire zum Besten gegeben. Aber auch bei Begräbnissen und Hochzeiten darf der Chor nicht fehlen.

Wichtige Fixpunkte im Ablauf des Kirchenjahres sind vor allem die Gestaltung der Ostermesse und die Weihnachtsfeiertag. Was das Organisatorische betrifft, gab es auch einen Obmannwechsel. Bei der Generalversammlung im Feber löste Heinz Mihalits den bisherigen Obmann Pepi Heidenreich ab.

Alles in Allem war das heurige Jahr sowohl für den Jungen Chor als auch für den Kirchenchor der Pfarre St. Sebastian Rohrbach sehr vielfältig, manchmal auch anspruchsvoll. Für die Fans sei jetzt schon auf das Konzert der beiden Chöre in der Pfarrkirche verwiesen, das am Sonntag, den 21. März 2004 stattfinden wird.

Fußballsenioren SV Rohrbach

- Schifertagesausflug nach Schladming ist im neuen Jahr geplant -

Die Senioren des SV Rohrbach sind das ganze Jahr über sehr aktiv. Sei es beim Kicken, beim Stelzenschnapsen oder bei geselligen Veranstaltungen. Ein Fixprogramm ist jedes Jahr ein steirischer Schitagesausflug nach Haus/Schladming.

Daher unser Angebot: Alle die im nächsten Jahr mitfahren wollen, mögen sich im Jänner bei Obmann Helmut Lubenik melden.

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr wünschen die Fußballsenioren Rohrbach.



Senioren Ausflug 2003 in Regau/OÖ

**Gemeindearzt
Dr. Walter Scheiber
wünscht allen
Gemeindebürgern
Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Neues Jahr!**

Unser Gemeindearzt
hat vom 24. - 26. Dez. Ärztdienst!



Musikverein Rohrbach

- Die Neujahrswünsche werden persönlich überreicht -

Der Musikverein Rohrbach bedankt sich für den zahlreichen Besuch beim Konzert des Musikvereines Rohrbach und der Jugendmusikkapelle Kogelberg anlässlich der Böhmisches Blasmusik im Advent. Alles was beim Musikverein während des Jahres 2003 abließ, erfahren Sie auf der Homepage unter "www.mvrohrbach.at" bzw. in der Neujahrsausgabe des Vereines.

Der Musikverein Rohrbach und Obmann Manfred Gruber wünschen allen RohrbacherInnen Frohe Weihnachten.

Die Neujahrswünsche werden mit dem Neujahrsspielen

am 29. und am 30. Dezember überreicht.



- Weihnachtsstimmung beim Adventkonzert des Musikvereines -



Sportverein Rohrbach

- Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende -

Das Jahr 2003 hat für den SVR auf der sportlichen Seite sehr viel Positives gebracht. Als bester burgenländischer Verein gelang es unserem Team, den 6. Platz in der Regionalliga zu belegen und im Herbst wurde dieser Erfolg mit einem 5. Platz prolongiert. Das hat es in der Fußballgeschichte des SVR noch nie gegeben. Wir können mit Recht stolz auf unser gesamtes Team sein.

Es wurde aber auch im Nachwuchs sehr gut gearbeitet. Mit einer Reihe von jungen Nachwuchstalenten braucht es uns um die Zukunft des Rohrbacher Fußballs nicht bang zu sein. Finanziell konnten wir uns in der zweiten Jahreshälfte ebenfalls konsolidieren. Das Dorffest, mehr Zuschauer, eine Reihe neuer Sponsoren und Sparmaßnahmen haben dies möglich gemacht.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim gesamten Team, bei allen Funktionären, bei allen Helfern und Heinzelmännchen, bei den Eltern der Nachwuchskicker, bei allen Sponsoren und vor allem beim Publikum auf das allerherzlichste bedanken und wünsche ein Frohes Fest und ein gesegnetes Neues Jahr.- Obm. Gabriel Landl-



Unsere Nationalteamspieler Thomas Mandl und Andreas Ivanschitz waren unter den zahlreichen Besuchern beim Dorffest 2003.

Arbeiterhilfsverein

- Der Verein zählt 920 Mitglieder -

Im Jahr 2003 sind 10 Mitglieder verstorben, 13 Neuzugänge konnten verzeichnet werden.

Die begonnene Sanierung des Arbeiterhilfsvereinshauses im Vorjahr wurde in diesem Jahr fortgesetzt. Was jetzt noch fehlt ist die Fassade.

Die wäre bereits fertiggestellt, wenn nicht ein Kanalstrang durch das Grundstück des Arbeiterhilfsvereines zum neuen Siedlungsgebiet "Steindläcker" verlegt worden wäre.

Der Arbeiterhilfsverein hat daher auch mit der Gemeinde einen Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen und erhält für das Servitut eine Entschädigung von EURO 3.500.--.

Bei der am 8.12.2003 durchgeführten Generalversammlung wurde der alte Vorstand fast geschlossen wiedergewählt. Nur der Obmannstellvertreter Stefan Wittmann scheidet vom Vorstand aus. An seine Stelle tritt Günter Plank junior in den Vorstand.

Neuer Obmannstellvertreter ist nunmehr Gerhard Holzinger.



Obmann Rudolf Riegler überreicht Stefan Wittmann ein kleines Präsent.

Stefan Wittmann war 20 Jahre im Vorstand des Vereines und vom 14.12.1997 als Obmannstellvertreter im Verein tätig. Obmann Riegler überreichte ihm ein kleines Geschenk als Würdigung seiner Leistungen.

Dank gilt der Gemeinde und Bürgermeister Alfred Reismüller sowie dem Landeshauptmann Hans Niessl für die erhaltenen Subventionen.

Aber auch allen Funktionären, Trägern, Fahnenbegleiter und dem Vereinsdiener sei für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Der erste Einzahlungstermin findet am 4. Jänner 2004 in der Zeit von 13.00 - 15.00 Uhr im Gasthaus Rauhofer statt. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht der Arbeiterhilfsverein. - Obm. R. Riegler -



Kickboxverein Rohrbach

- Kickboxen als Chance auf ein Leben in einem gesunden Körper und nicht im Schreibtischsessel -

Sehr geehrte RohrbacherInnen!

Das Jahr 2003 geht als erfolgreichstes Jahr in die Geschichte des Kickbox Club Rohrbach ein. Die Vorbereitungen für die Turniere im Frühjahr liefen nicht optimal, denn es galt einige Verletzungen auszuheilen. Aber wir konnten bei den ersten Turnieren schon tolle Erfolge verbuchen. Ich habe mir überlegt, wie ich Ihnen, geschätzte RohrbacherInnen am besten verdeutlichen kann, dass die heurigen Erfolge schwer zu übertreffen sind. Meiner Meinung nach verschafft Ihnen eine Aufstellung der erreichten Platzierungen die beste Übersicht:

- Internationale Turniere:

28.-29. März 2003 Austrian Open in Graz, ASKÖ Halle

bis 75kg Leichtkontakt 2. Michael Gerdenitsch, bis 91kg Leichtkontakt 2. Patrick Gerdenitsch

18.-20. April 2003 World Cup WAKO in Maribor/ Slovenia, USC Hall

bis 89kg Leichtkontakt 1. Patrick Gerdenitsch

27.-29. Juni 2003 World Cup in Klagenfurt, Wörtherseebühne

bis 75kg Semik. 2. Michael Gerdenitsch, bis 75kg Leichtk. 1. Michael Gerdenitsch, bis 85kg Vollkontakt 3. Patrick Gerdenitsch

8. November 2003 20th ANNUAL SLOVENIA OPEN CHAMPIONSHIP

bis 57kg Semikontakt 2. Philipp Mihalits, bis 74kg Semikontakt

3. Michael Gerdenitsch, bis 57kg Leichtkontakt

3. Philipp Mihalits

- Staatsmeisterschaften 2003:

26. April 2003 Staatsmeisterschaft im Semikontakt in Gratwein

75kg - 1. Platz Michael Gerdenitsch,

81kg - 1. Platz Rainer Gerdenitsch, 91 kg - 2. Platz Patrick Gerdenitsch

10. Mai 2003 Staatsmeisterschaft im Leichtkontakt in Villach

75kg - 2. Platz Michael Gerdenitsch, 81 kg - 1. Platz Rainer Gerdenitsch,

91kg - 1. Platz Patrick Gerdenitsch

17. Mai 2003 - Staatsmeisterschaft im Vollkontakt in Wies

67kg - 2. Platz Gheorghe Geagu, 75kg - 1. Platz Michael Gerdenitsch,

80kg - 1. Platz Rainer Gerdenitsch, 85kg - 1. Platz Patrick Gerdenitsch

- Österreichische Meisterschaften:

15. Juni 2003 Schüler in Graz

bis 40kg Semikontakt 3. Patrick Jurinkovich,

+ 68kg Semikontakt 1. Alen Karic

13. April 2003 Österreichische Meisterschaft der Junioren in Graz

bis 67kg Leichtkontakt 5. Hannes Keschl, bis 75kg Leichtkontakt

2. Andreas Gauster, bis 75kg Leichtkontakt

3. Markus Kovacs

2. November 2003 Österreichische Meisterschaft der Jugend in Graz, Landesturnhalle

bis 60kg Leichtkontakt 3. Philipp Mihalits, bis 70kg Semikontakt 2. Hannes Keschl

- WELTMEISTERSCHAFT IN FLORIDA:

25.-30. August 2003 Weltmeisterschaft in Kissimmee/ Florida USA

bis 75kg Semikontakt 1. Michael Gerdenitsch,

bis 81kg Leichtkontakt 1. Rainer Gerdenitsch,

bis 80kg Vollkontakt 3. Rainer Gerdenitsch,

bis 85kg Vollkontakt 3. Patrick Gerdenitsch

Aber nicht nur Turniere sondern auch organisatorische Kurse wie z.B. der Schiedsrichterkurs am 17. u. 18.10. 2003 in Brixlegg/ Tirol wurde von Christoph Braunrath, Rainer Gerdenitsch, Andreas Gauster u. Martin Götzinger erfolgreich absolviert.

Als Obmann darf ich Ihnen mitteilen, dass die Arbeit der letzten Jahre ihre Früchte trägt - nicht nur bei den ohnehin bekannten Fightern wie Michael, Patrick und Rainer, sondern auch bei unsere Jugendlichen Hannes Keschl, Philipp Mihalits, Alen Karic und Patrick Jurinkovich. Es erfüllt mein Sportlerherz mit großer Freude, dass sich in Zeiten wo Computer und alle möglichen Arten von Spielkonsolen die Oberhand haben sich doch noch einige jugendliche zum Sport bekennen. Die Kürzung bzw. Gestaltung der Turnstunden lässt sehr zu wünschen übrig. Warum ich das behaupten kann ist einfach erklärt: jeder kennt ältere Menschen, die auf Grund der harten, lebenslangen Arbeit kaum noch aufrecht gehen können. Würden Sie meinen, dass dies bereits im Kindesalter von acht bis 14 Jahren auftreten kann - nein - ich sage ihnen ja und zwar mehr als sie glauben. Schuld daran ist ohne Zweifel die ganztägige Sitzerei in der Schule und dann noch bei der Hausübung und dann noch bis spät abends beim Computerspielen. Der Bewegungsdrang von Kindern und Jugendlichen wird mehr und mehr eingeengt.

Nach dem Kärntner-Motto "Loss lei lafn is jo lei wossa!" sage ich Ihnen: "Schicken Sie Ihre Kinder in die Natur oder animieren Sie die Kinder und Jugendlichen zum Sport! Es gibt ja tolle Möglichkeiten in Rohrbach. Also dann eine besinnliche Weihnachtszeit, einen erfreulichen, fröhlichen Jahresausklang, einen sicheren Rutsch ins Jahr 2004 und mögen alle Wünsche und Erwartungen fürs kommende Jahr in Erfüllung gehen!"

Es grüßt Sie liebe RohrbacherInnen, alle Vereinsfunktionäre und alle KickboxerInnen
Coach Chri - Dipl.-Ing (FH) Christoph Braunrath, Obmann



Ein erfolgreiches Jahr wünschen die Weltmeister



Theaterverein Rohrbach

- Der Verein feiert 25 jähriges Jubiläum im Jahr 2004 -

Die heurige Produktion "Kunibert und Kunigunde" oder "Die Erbschaft von Burg Forchtenstein" brachte die Theatergruppe Rohrbach auf die Bühne.

Das erotische Ritterstück von Hans Gnant drückte nicht nur auf die Lachmuskeln des Publikums, sondern lieferte mehr als aufregende Kampfszenen, erotische Einblicke, sinnliche Leidenschaft und einen blutrünstigen Schluss. Das beeindruckende Bühnenbild, die traditionellen Kostüme und die exzellenten schauspielerischen Leistungen der Darsteller wurden mit tosendem Applaus, "Bravo" - Rufen und "standing ovations" bereits bei der Premiere honoriert.

Die Theateraufführungen entwickeln sich zu einem wahren Publikumsmagnet und einem nicht verzichtbaren kulturellen Ereignis im Rohrbacher Veranstaltungskalender. Dies zeigt sich einerseits bei der durchgehend positiven Kritik, andererseits bei den zahlreichen auswärtigen Gäste, die keine Mühe scheuen und den oft langen Weg nach Rohrbach auf sich nehmen.

Zwei weitere erfolgreiche Aufführungen folgten in Schattendorf, um auch andersorts Kultur vor der Haustür erleben, wahrnehmen und nutzen zu können.

Seit November besteht die Möglichkeit, unsere Aktivitäten laufend mitzuverfolgen, da unsere Homepage (www.wellcom.at/theatergruppe-rohrbach) vom Stapel lief. Aktuelle Fotos, viele Informationen rund um die Theatergruppe und den Plänen für 2004 sind dort zu finden.

2004 steht übrigens ganz im Zeichen der burgenländischen Volkskultur!



Kunibert und Kunigunde trieb es in Rohrbach

Neujahr 2004!

In diesem Jahr feiern wir nicht nur unser 25-jähriges Jubiläum, sondern werden auch einen Beitrag zum Jahr der burgenländischen Volkskultur leisten. Soviel vorweg, 2004 wird ein besonderes Jahr für Theaterfreunde, Kulturinteressierte und natürlich auch für die Mitglieder der Theatergruppe Rohrbach. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen! In diesem Sinne ein frohes Weihnachtsfest und Prosit.

Tennisverein Rohrbach

- Herbert Solber folgt Erwin Murowatz als Obmann -

Mit raschen Schritten geht das Jahr zu Ende. Eine Gelegenheit, noch einmal auf die Saison 2003 zurückzublicken.

In der heurigen Meisterschaft schafften alle vier Mannschaften (Damen I und II, Herren I und II) den Klassenerhalt. Vor allem die beiden Herrenmannschaften und die Damen I konnten nach dem vorjährigen Aufstieg ihr Können in der höheren Spielklasse bestätigen. Erfreulich auch das Abschneiden unserer Jugend. Die U16 Mannschaft der Mädchen wurde Vizelandesmeister. Als sportlichen Höhepunkt wurden heuer erstmals die burgenländischen Landesmeisterschaften der allgemeinen Klasse in Rohrbach ausgetragen. Mit den Vizelandesmeistertiteln im Dameneinzel durch Romana Hüller und im Doppel mit Partnerin Jennifer Solber waren auch für den TC Rohrbach diese Meisterschaften ein sportlich erfreuliches Ereignis. Die 150 Nennungen waren rekordverdächtig und wirtschaftlich erfolgreich.

Der heurige Teichlauf übertraf alle Erwartungen. Tolle 141 Läufer machten diesen Event zum krönenden Abschluss der Saison.

Die Generalversammlung ergab Veränderungen im Vorstand. Rund um den neuen Obmann wurden einige junge und engagierte Funktionäre gewählt. Sie alle sind bestrebt, den Tennisclub als Treffpunkt für Jung und Alt weiterhin attraktiv zu erhalten. Das Jahresende gibt auch Gelegenheit, mich bei den Aktiven, den ehrenamtlichen Funktionären, den Sponsoren und den vielen freiwilligen Helfern für ihre Arbeit und Unterstützung in der abgelaufenen Saison zu bedanken. Gleichzeitig hoffe ich auf eure Mithilfe im nächsten Jahr.

Als Obmann des Vereines wünsche ich Ihnen und ihrer Familie ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2004.

Sozialstation Rohrbach

- Pflegebett wird angekauft -

Die Sozialstation Rohrbach ist ein unverzichtbarer Teil des Bgld. Hilfswerkes und unterstützt diese seit vielen Jahren durch die Arbeit ihrer Mitarbeiter.

Das Bgld. Hilfswerk ist der größte Anbieter auf dem Gebiet der Alten- und Hauskrankenpflege landesweit.

Das Burgenländische Hilfswerk hat in Zusammenarbeit mit der Sozialstation Rohrbach während des Jahres 2003 folgende Leistungen in der Mobilen Hauskrankenpflege erbracht:

Durchschnittlich betreute Personen: 11
Einsatzstunden (hochgerechnet): ca. 1200 Stunden. Von den betreuten Personen und deren Angehörige wird immer wieder der Wunsch nach einem Pflegebett geäußert. Vom pflegerischen Standpunkt würde dies nicht nur zum Wohlbefinden der Patienten beitragen, sondern es würde auch unserem Personal und pflegenden Angehörigen aus arbeitsmedizinischer Sicht die Tätigkeit erleichtern.

Aus diesem Grund wurde von der Sozialstation Rohrbach bereits die Subvention 2003 angespart und mit einer weiteren Subvention seitens der Gemeinde wird diese Anschaffung bald getätigt werden können.

Die Sozialstation Rohrbach wird im nächsten Jahr bemüht sein, bei eventuellen Gemeindeveranstaltungen die angebotenen Dienstleistungen präsentieren zu können. Z. B. die Organisation einer "Gesundheitsstraße" im Rahmen einer Veranstaltung. Kostenlose Tests (Blutdruck, Cholesterin, Zucker, Körperfett) könnten durchgeführt werden.

Die Seminare und Vorträge, durch die sich unsere MitarbeiterInnen auf dem aktuellsten Stand auf dem Gebiet der Alten- und Hauskrankenpflege halten, sind dem Bgld. Hilfswerk ebenso ein großes Anliegen wie die informativen und lösungsorientierten Vortragsabende für die Bevölkerung.

BEI DER PFLEGE DAHEIM SIND SIE NICHT ALLEIN!

Frohe Weihnachten wünscht
Obm. Lorenz Moritz

Ärzte- und Zahnärzte-
dienst während den
Feiertagen
Telefonnotrufnummer

141